PA sämt. HH

# Neustädter Anzeiger

Neustadt in Sachsen

**Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen**
und der Ortsteile: Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf, Rugiswalde

Jahrgang 32, Freitag, **den 16. Juli 2021,** Nummer 14

## Neues Tanklöschfahrzeug an Neustädter Ortswehr übergeben

## Stadtführung
### zur historischen Tafelrunde

**22. Juli 2021 | 18:00 Uhr**
**am Rathaus**

## HEUTE HIER

**Seite 3**

Sprechzeiten, Termine, Sitzungen und ärztliche Bereitschaftsdienste

**In Wort und Bild**

Tanklöschfahrzeug übergeben
Neustadt-Chronik: „Wie revolutionär waren die Neustädter wirklich?“

**Kultur/Vereine**

Bad Blues im Waldbad Polenz
Meckenbeurer Delegation zu Besuch

GÖTZINGER HÖHE
Neustädter Berggasthöfe

## ÖFFNUNGSTERMIN 23.07.2021 RÜCKT NÄHER.

**Liebe Freunde, werte Gäste,**

an diesem wunderschönen Sommertag strahlen wir mit der Sonne um die Wette!

Nach langem Warten ist es endlich soweit, der langersehnte Öffnungstermin nach unseren Umbauarbeiten rückt näher.

Freuen SIE sich schon jetzt auf einen frisch renovierten Berggasthof mit vielen neuen kulinarischen Erlebnissen.

**IHR Team vom Berggasthof „Götzinger Höhe"** freut sich, SIE wiederzusehen!

„Götzinger Höhe" Berggasthof & Pension
Götzinger Höhe 1 · 01844 Neustadt in Sachsen
Telefon: 03596 5090030 | mail@goetzinger-hoehe.de
www.goetzinger-hoehe.de

küchenplus
electroplus
Wir machen Ihr Leben leichter

seit 1965 in Bischofswerda
**MEHNERT**
Bergstraße 19a • 01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 61 62
www.kuechen-mehnert.de

MOVE IT!

## Das Vorstellungsgespräch

Anzeige

Es ist schon ein toller Erfolg, wenn Du bei einem Betrieb zum Bewerbungsgespräch eingeladen wirst. Nun bekommst Du die Chance Dich zu beweisen und solltest Dich deswegen gründlich auf das Gespräch vorbereiten. Informiere Dich über die Firma und den zu erlernenden Beruf. Ein wichtiger Punkt ist der Dresscode, kleide Dich entsprechend des Berufs, auf den Du Dich beworben hast. Eine Bürokauffrau sollte beispielsweise nicht in Jeans und T-Shirt kommen und ein Maler nicht unbedingt in Anzug und Krawatte.

## Tischler (m/w/d)

Anzeige

Du magst den Geruch von Holz und würdest gerne mit dem Material arbeiten? Dann werde TischlerIn! Als TischlerIn stellst Du einzigartige Möbel, Türen und Fenster aus Holz her. Zu Deinen Aufgaben zählt unter anderem auch der Innenausbau von Gebäuden.

**Wo finde ich damit Arbeit?**
TischlerInnen finden oft in Bautischlereien und anderen kleinen Betrieben Arbeit, doch auch Hersteller von Möbeln, Holzwaren oder Holzkonstruktionsteilen suchen immer begabte Holzwürmer.

**Wie viel werde ich verdienen?**
Das Einstiegsgehalt liegt zwischen 1.500 und 2.100 Euro. Es steigt mit erweiterter Berufserfahrung und Qualifizierung.
(Quelle: www.ausbildung.de)

TREPPEN MEISTER® JATZKE
Das Original

**Zum Herbst 2021 bieten wir eine Ausbildungsstelle zum Tischler (m/w/d):**
- 3-jährige Ausbildungszeit
- Interesse am Handwerk und dem Umgang mit Holz
- Realschulabschluss
- Probearbeiten erwünscht

Bewerbung unter info@Treppenbau-Jatzke.de

www.treppenbau-jatzke.de
0 35 91 – 37 33 33 · Neuteichnitzer Straße 36 · Bautzen

# SPRECHZEITEN SITZUNGSTERMINE BEREITSCHAFT

## SPRECHZEITEN RATHAUS

Dienstag/Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 Uhr, außerhalb nach Vereinbarung

**Bürgermeistersprechstunde**
donnerstags, nach telefonischer Anmeldung unter 569201

**Rathaus (Fax 03596 569280)**

| | |
|---|---|
| Hauptamt | 03596 569210 |
| Amt Finanzen | 03596 569220 |
| Ordnungsamt | 03596 569230 |
| Amt Stadtentwicklung/Bauwesen | 03596 569260 |

www.neustadt-sachsen.de

E-Mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de,
DE-Mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de-mail.de

**Ordnungsamt – Städtischer Bauhof**
Berthelsdorfer Str. 41, Montag – Freitag 07:00 – 09:00 Uhr
Tel. 502247, Fax 602581, E-Mail: bauhof@neustadt-sachsen.de

Bitte beachten Sie die Hinweise und Hygieneregeln in den Eingangsbereichen.

## SITZUNGSTERMINE

| | |
|---|---|
| Technischer Ausschuss | 07.09.2021 |
| Verwaltungsausschuss | 09.09.2021 |
| Stadtrat | 21.07.2021 |

Die Tagesordnung wird durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

## FRIEDENSRICHTER

Nächster Termin: 02.09.2021, 16:30 – 18:00 Uhr, nach tel. Vereinbarung unter 0171 8655969 (ab 17:00 Uhr)
Schriftverkehr an Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen
E-Mail: friedensrichter@neustadt-sachsen.de

## POLIZEI

Karl-Liebknecht-Straße 7 03596 58070

## STADTMUSEUM

Malzgasse 7 03596 505506

| | |
|---|---|
| Dienstag – Donnerstag | 09:30 – 16:00 Uhr |
| Freitag | 09:30 – 14:00 Uhr |
| Sonnabend, Sonntag und feiertags | 13:00 – 17:00 Uhr |

sowie nach Vereinbarung
www.stadtmuseum-neustadt-sachsen.de

## STADTBIBLIOTHEK

Goethestraße 2 03596 604170

| | |
|---|---|
| Montag | 13:00 – 16:00 Uhr |
| Dienstag | 10:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr |
| Donnerstag | 10:00 – 12:00 und 13:00 – 19:00 Uhr |
| Freitag | 10:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr |

Zur Vorbestellung können Sie auch den Online-Ausleihservice unter https://neustadt.bbopac.de nutzen.

## TOURISMUS-SERVICEZENTRUM

Johann-Sebastian-Bach-Straße 15 03596 501516

| | |
|---|---|
| Montag/Dienstag und Donnerstag | 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr |
| Mittwoch/Freitag | 09:00 – 12:00 Uhr |
| Sonnabend | 09:00 – 11:00 Uhr |

bundeseinh. Rufnummer 19433, Ticket-Hotline 03596 587555
E-Mail: touristinfo@neustadthalle.de, www.touristinfo-neustadt.de

## SOZIALES 03596 569231

Soziale Auskünfte und Auskünfte zu den Sprechstunden im Bürgerbüro (Markt 24) erhalten Sie unter o. g. Telefonnummer bzw. per E-Mail unter soziales@neustadt-sachsen.de.

## BEREITSCHAFTSDIENST

(Angaben ohne Gewähr)

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

| | |
|---|---|
| Bundeseinheitliche kostenlose Rufnummer | 116117 |
| Rettungsleitstelle Dresden | 0351 501210 |

**Zahnärzte**
jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr, in dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über den ärztlichen Bereitschaftsdienst

**17./18.07.2021**
Dr. Wenzel 035026 91290
01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach,
An der Mühle 4

**24./25.07.2021**
Dr. Hommel und DS Pflug M.Sc. 035971 52127
01855 Sebnitz, Schützenstraße 2

**Apotheken-Notbereitschaft**
Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind die u. g. Apotheken rund um die Uhr, täglich von 08:00 Uhr morgens bis 08:00 Uhr morgens am Folgetag, dienstbereit. Weitere Notdienstapotheken finden Sie unter www.aponet.de.

**18.07.2021**
Hirsch-Apotheke Sebnitz 035971 53737
01855 Sebnitz, Götzingerstraße 7

**25.07.2021**
Spitzweg-Apotheke 03596 602030
01844 Neustadt in Sachsen, Dresdner Str. 71

**Frauen- und Kinderschutzhaus**
erreichbar über die Rettungsleitstelle 0351 501210

**Tierärztliche Klinik Dr. Düring**
Praxisnebenstelle, Rosengasse 7 035973 2830

## HAVARIE - BEREITSCHAFT

**Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH**
Bereich Abwasser

| | | |
|---|---|---|
| Neustadt | 03596 501434 | 0175 5215749 |
| Sebnitz | 035971 56775 | 0175 1672878 |

**Wohnungsbau- u. Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt in Sachsen mbH/Technische Dienste Neustadt GmbH**
Obergraben 1 Notruf 0172 6300798

**ENSO-Störungsrufnummern**
Erdgas 0351 50178880 Strom 0351 50178881
ENSO – Servicenummer 0800 6686868
service@enso.de, www.enso.de

**Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV)** 035023 51610

## WÄSCHEMANGELN

Langburkersdorf/Hofmühle: 03596 502645
Anmeldung/Wäscheannahme, dienstags von 10:00 – 14:00 Uhr, bis 30.07.2021 Urlaub
Niederottendorf, Anmeldung unter 03596 504726

## WERTSTOFFHOF

| | |
|---|---|
| Werner-von-Siemens-Straße 20 | 0351 40404567 |
| Montag/Mittwoch/Freitag | 13:00 – 18:00 Uhr |
| Sonnabend | 08:00 – 12:00 Uhr |

# AMTLICHES UND INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

## Stadtratssitzung

am Mittwoch, dem 21.07.2021, um 18:30 Uhr, in der Neustadthalle – Götzinger Saal, Johann-Sebastian-Bach-Straße 15, 01844 Neustadt in Sachsen

**Vorläufige Tagesordnung**
(Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang in Neustadt in Sachsen und den Ortsteilen sowie im Internet bekannt gegeben.)

1 Begrüßung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und
2 Auszeichnung mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt in Sachsen
3 Bericht des Bürgermeisters
4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung
5 Fragestunde der Stadträte
6 Fragestunde der Einwohner
7 SR-21-182
Berufung zum Ortswehrleiter, zum 1. stellvertretenden Ortswehrleiter und zum 2. stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Langburkersdorf
8 SR-21-183
Berufung zum Ortswehrleiter und zum stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Rugiswalde
9 SR-21-189
Haushalterische Einordnung der Maßnahme „Ausstattung der Lehrkräfte mit mobilen Endgeräten zum dienstlichen Gebrauch“
10 SR-21-184
Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für Vorhaben aus dem Haushaltsjahr 2021
11 SR-21-185
Verkauf des Flurstückes Nr. 318/12 der Gemarkung Rugiswalde
12 SR-21-187
Abwägung über die Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 57 „Wohnen An der Schimmings Höhe“ im Ortsteil Berthelsdorf in Neustadt in Sachsen
13 SR-21-188
Satzung des Bebauungsplanes Nr. 57 „Wohnen An der Schimmings Höhe“ im Ortsteil Berthelsdorf in Neustadt in Sachsen

Zum öffentlichen Teil der Stadtratssitzung sind interessierte Bürger herzlich eingeladen.

*Mühle*
*Bürgermeister*

## Technischer Ausschuss

In der 20. Sitzung des Technischen Ausschusses am 29.06.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**TA-21-013**
**Verkauf der Flurstücke Nr. 669/19 und 669/26 der Gemarkung Neustadt**
Der Technische Ausschuss beschließt, dass alle erforderlichen Maßnahmen zum Verkauf der Flurstücke Nr. 669/19 und Nr. 669/26 der Gemarkung Neustadt mit einer Größe von 960 qm bzw. 351 qm an die Antragstellerin einzuleiten sind. Der Verkauf für den Grund und Boden der v. g. Flurstücke erfolgt gemäß den aktuellen Bodenrichtwerten 2021 (Stichtag 31.12.2018) zu einem Bodenpreis von 7,00 EUR/qm als Gartenland entsprechend der baurechtlichen Ausweisung als private Grünfläche/ sonstige Gärten des am 29.07.1999 genehmigten Flächennutzungsplans. Die Grunderwerbsnebenkosten und Kosten der notariellen Beurkundung sind von dem Antragsteller zu tragen. Die Flurstücke Nr. 669/19 und 669/26 der Gemarkung Neustadt sind im Sächsischen Altlastenkataster (SALKA) als Altlastenverdachtsfläche, SALKA Nr. 87127005, Lehmgrube östlich des Krankenhauses, Handlungsbedarf „Erkunden“ erfasst. Die Antragstellerin hat als Käufer im Verhältnis zur Stadt Neustadt in Sachsen als Verkäufer das Risiko von – auch unbekannten – schädlichen Bodenveränderungen i. S. d. § 2 Abs. 3 BBodSchG, Altlasten i. S. v. § 2 Abs. 5 BBodSchG oder sonstigen Verunreinigungen des Grundbesitzes, der vorhandenen Bausubstanz oder von sonstigen Bestandteilen sowie des mitverkauften Zubehörs sowie Änderungen der Beschaffenheit des Grundwassers i. S. d. § 89 WHG zu übernehmen. Der Käufer hat den Verkäufer von dessen etwaiger Verpflichtung als Verursacher oder früherer Eigentümer freizustellen, etwaige Ausgleichsansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer gem. § 24 Abs. 2 BBodSchG sind auszuschließen. Aufgrund des Vorliegens der Voraussetzungen gemäß § 90 Abs. 1, 2 und 3 der Sächsischen Gemeindeordnung wird der Bürgermeister zur Abgabe einer Vollwertigkeitsbescheinigung in Form des § 29 Abs. 3 Grundbuchordnung bevollmächtigt.

**TA-21-014**
**Flurneuordnungsverfahren Rugiswalde:**
**Erwerb des Flurstückes Nr. 378 der Gemarkung Rugiswalde**
Der Technische Ausschuss beschließt, dass der Bürgermeister bevollmächtigt wird, alle erforderlichen Maßnahmen zum Erwerb des Flurstücks Nr. 378 der Gemarkung Rugiswalde mit einer Größe von 2.226 qm im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens einzuleiten. Das mit dem Grundstückseigentümer und der Stadt Neustadt in Sachsen verhandelte Kaufpreisangebot vom 07.06.2021 beträgt 3,50 EUR/qm und somit 7.791,00 EUR für das v. g. Flurstück.

Durch die Mitglieder des Technischen Ausschusses wurden vier Bauanträge behandelt und dafür das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

## Verwaltungsausschuss

In der 18. Sitzung des Verwaltungsausschusses am 01.07.2021 wurde folgender Beschluss gefasst:

**VA-21-023**
**Einzelgenehmigung zur Annahme von Spenden lt. § 73 (5) SächsGemO**
Der Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme von Einzelspenden.

## Vorankündigung

### Decklagenerneuerung Bischofswerdaer Straße im Ortsteil Niederottendorf unter Vollsperrung

Im Rahmen der Instandsetzung- und Erneuerungsmaßnahmen an Straßen im Jahr 2021 erfolgt die Decklagenerneuerung eines weiteren Teilabschnittes der Bischofswerdaer Straße.
Es ist beabsichtigt, einen Fahrbahnabschnitt im Ortsteil Niederottendorf über eine Länge von ca. 412 Meter im Bereich Bischofswerdaer Straße 239 (Müller-Mühle) bis Bischofswerdaer Straße 267 (ehem. Niedergericht, später auch Gaststätte „Zur Sonne“) zu erneuern.
Die Bauarbeiten sollen unter Vollsperrung im Zeitraum vom **26. Juli 2021 bis 4. September 2021** durchgeführt werden.

### Vollsperrung Mittelweg im Ortsteil Polenz

Vom **26. Juli 2021 bis 6. August 2021** wird der Mittelweg im Ortsteil Polenz in Höhe Hausnummer 113 aufgrund von Tiefbauarbeiten im Gas- und Stromnetz voll gesperrt.

## INSEK – Integriertes Stadtentwicklungskonzept für die Stadt Neustadt in Sachsen

Was ist INSEK? Ein Konzept für die gesamte Stadt, mit dem die Entwicklung für die nächsten zehn Jahre abgesteckt werden soll. Es umfasst deshalb sehr viele Bereiche.
Aufgrund der Entwicklung von Neustadt in Sachsen in den letzten Jahren macht sich eine Fortschreibung des im Jahr 2001 erstmals erstellten INSEK erforderlich. Ausgehend von der Bevölkerungsentwicklung, für die man verschiedene Szenarien aufstellt, werden dann anhand dieser Prognosen die Entwicklung von Wohnbaugebieten, der Bedarf an Schul- und Kindergartenplätzen, wie auch die Bedarfsermittlung auf dem Arbeitsmarkt betrachtet.
Es werden aber auch Aussagen zur Entwicklung im Handel oder bei der Mobilität, im Bereich Kultur, Sport und Fremdenverkehr getroffen. Weiterhin wird die soziale und technische Infrastruktur auf den Bedarf und die Entwicklung geprüft.
Dieses Konzept stellt eine wichtige Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln dar. Dabei geht es nicht nur um Fördermittel für die kommunalen Belange. Auch bei Fördermitteln, die private Eigentümer beantragen, kann das Vorliegen eines INSEK und ob das geplante Vorhaben den Entwicklungszielen des INSEK entspricht, abgefragt werden.
Deshalb sind nun Sie gefragt. Informieren Sie sich, lesen Sie, prüfen Sie. Entsprechen die vorliegenden Fachkonzepte auch Ihren Bedürfnissen oder können Sie Anregungen und Hinweise dazu geben? Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.

### Bekanntmachung der Stadt Neustadt in Sachsen

**Bürger- und Öffentlichkeitsbeteiligung zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK) der Stadt Neustadt in Sachsen**

Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen hat in seiner Sitzung am 20.05.2020 (SR-20-082) beschlossen, das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (INSEK) für die Stadt Neustadt in Sachsen in der Gesamtheit fortzuschreiben (2. Fortschreibung). Damit sollen die Planungsgrundlagen in den verschiedensten Bereichen für die nächsten 10 Jahre vorbereitet werden.
Die Entwürfe der Fachkonzepte zum integrierten gesamtstädtischen Entwicklungskonzept
- Bevölkerung
- Wohnen
- Brachen
- Wirtschaft und Arbeitsmarkt
- Einzelhandel
- Mobilität
- Technische Infrastruktur
- Umwelt,
- Klimaschutz und Klimaanpassung
- Kultur, Sport, Freizeit und Fremdenverkehr
- Bildung und Erziehung
- Soziale Infrastruktur

wurden bis zum Juni 2021 erarbeitet und mit den Stadtratsgremien, der Stadtverwaltung und weiteren Beteiligten beraten. Die Entwürfe der Fachkonzepte zum INSEK liegen in der Zeit vom **26.07.2021 bis 27.08.2021** in der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, im Amt für Stadtentwicklung und Bauwesen, Markt 24, Sachgebiet Stadtentwicklung, Zimmer 2, während folgenden Zeiten

| | |
|---|---|
| montags | 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr |
| dienstags/donnerstags | 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr |
| mittwochs/freitags | 09:00 – 12:00 Uhr |

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.
Die kompletten Planungsunterlagen sind weiterhin auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/neustadwt-sachsen/startseite zur Einsichtnahme innerhalb des genannten Zeitraumes einsehbar.

Ihre Hinweise und/oder Vorschläge können Sie während der bezeichneten Auslagefrist schriftlich bei der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen einreichen oder sich per E-Mail (an: bauamt@neustadt-sachsen.de) äußern.
Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung!

Neustadt in Sachsen, 16.07.2021

*Mühle*
*Bürgermeister*

## Turnhallenöffnung über die Sommerferien 2021

Da die städtischen Turnhallen im Jahr 2021 erst seit Kurzem wieder für den Vereinssport freigegeben wurden und bis dato keinerlei Hallensport möglich war, hat die Stadt Neustadt in Sachsen entschieden, den Vereinen die Turnhallennutzung in den Sommerferien zu ermöglichen. Somit wollen wir die sportlichen Aktivitäten auch über die Sommerzeit in diesem Jahr unterstützen. In der langen Schließzeit erfolgten alle Wartungs- sowie Grundreinigungsarbeiten in den Turnhallen. Allerdings können noch kleinere Instandhaltungsmaßnahmen für kurze Einschränkungen sorgen.

Die Turnhallen stehen auf **gesonderten Antrag** mit eingeschränktem Leistungsumfang (keine regelmäßige Reinigung, keine Heizung, kein Warmwasser) zur Verfügung. Über den Antrag entscheidet die Stadtverwaltung und es wird jeder Verein gesondert über eine Zustimmung informiert. Der Antrag ist spätestens bis **16. Juli 2021** per Post an die Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, per E-Mail an sport.vereine@neustadt-sachsen.de oder per Fax an 03596 569291 zu senden oder abzugeben. Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer 03596 569246.

Die Turnhallennutzung kann in folgenden Zeiträumen für den Vereinssport beantragt werden:
- Sportforum:
  vom 02.08. bis 06.08.2021 und vom 16.08. bis 03.09.2021
- Turnhalle Polenz:
  vom 26.07. bis 05.09.2021 (gesamte Sommerferien)
- Turnhalle Niederottendorf:
  vom 26.07. bis 06.08.2021 und 23.08. bis 27.08.2021, jeweils ab 15:00 Uhr und vom 07.08. bis 22.08.2021 (komplette Tage nutzbar)
- Julius-Mißbach-Turnhalle:
  vom 26.07. bis 05.09.2021 (gesamte Sommerferien), jeweils ab 14:00 Uhr
- Turnhalle Langburkersdorf:
  vom 26.07. bis 05.09.2021 (gesamte Sommerferien)

*Hauptamt/Sachgebiet Kultur-Jugend-Sport*

## Ausschreibung

Zur Unterstützung unserer Teams in den städtischen Kindereinrichtungen und Schulen sowie im Städtischen Bauhof, in Sportstätten, auf Sportplätzen suchen wir engagierte

**Mitarbeiter/-innen**
**im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.**

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt je nach Einsatzgebiet zwischen 21 bis 40 Stunden. Sie sollten eine abgeschlossene Schulbildung und möglichst eine Fahrerlaubnis Pkw besitzen. Sorgfältiges und eigenverantwortliches Handeln, Teamfähigkeit,

Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit sind Ihnen eigen. Sie erhalten ein monatliches Taschengeld, außerdem übernehmen wir sämtliche Sozialversicherungsbeiträge. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher sowie persönlicher Eignung bevorzugt eingestellt.
Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Sachgebiet Personalwesen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen. Sie können sich auch online unter https://www.neustadt-sachsen.de/buergerservice/stellenangebote.php bewerben.

Ende des amtlichen Teils ----------

## IN WORT UND BILD

### Neues Tanklöschfahrzeug an die Feuerwehr übergeben

Am späten Nachmittag des 25. Juni 2021 wurde es laut um das Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Neustadt in Sachsen an der Struvestraße. Der Grund dafür war die Übergabe eines neuen Tanklöschfahrzeuges an die Ortsfeuerwehr.
Nach der Begrüßung der Kameraden und zahlreichen Gäste durch den Ortswehrleiter Michael Förster fuhren der 1992 in Dienst gestellte „Tanker“ und das neue Fahrzeug, natürlich mit Sondersignal, vor das Gerätehaus.

**Altes und modernes Tanklöschfahrzeug der Neustädter Ortsfeuerwehr**

Bürgermeister Peter Mühle betonte in seinen Worten, dass das außer Dienst zu nehmende alte Tanklöschfahrzeug im Jahr 1992 ein modernes Fahrzeug war und seine „Feuerprobe“ nur wenige Wochen nach der Indienststellung zur Waldbrandkatastrophe in Weißwasser hatte.

**Begutachtung des neuen TLF´s, v. l. Bürgermeister Peter Mühle, Landrat Michael Geisler, Udo Krause, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. sowie der stellv. Gemeindewehrleiter für Technik Kay-Uwe Rehn**

Es war das erste nach der Wende beschaffte neue Fahrzeug für die Neustädter Feuerwehr, das er, damals als Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt in Sachsen, in Betrieb nehmen durfte. Umso mehr freue er sich, nach über 29 Jahren das hochmoderne Tanklöschfahrzeug (TLF) 4000 nun als Bürgermeister an die Wehr übergeben zu dürfen.
Die geplante Ersatzbeschaffung war nicht nur aufgrund des Fahrzeugalters notwendig geworden, auch die zunehmenden überörtlichen Einsätze, zu denen die Neustädter Feuerwehr immer öfter gerufen wird, verlangen einen hohen einsatztaktischen Wert. Das TLF 4000 ist, allgemein gesagt, doppelt so stark wie sein Vorgänger. Es führt knapp 5.000 Liter Wasser und 500 Liter Schaumbildner mit. Die Pumpenleistung ist mit 3.000 Litern pro Minute enorm und notwendig, um den auf dem Dach installierten Monitor (Wasserwerfer) ausreichend zu versorgen.

**Auch der Nachwuchs interessierte sich sehr für das neue Fahrzeug und die moderne Innenausstattung**

Neben einem Lichtmast und absetzbarer Einsatzstellenbeleuchtung mit LED-Technik sind auch die verschiedensten Geräte zur Brandbekämpfung und Sicherungstechnik verlastet. Vor allem spezielle Ausrüstung für Waldbrände in Form von Löschrucksäcken ist mit auf dem Fahrzeug. Gerade in den teilweise sehr schwer zugänglichen Regionen sind diese oftmals die einzige Möglichkeit an ein Feuer heranzukommen. Ein Highlight ist auf alle Fälle die Selbstschutzeinrichtung des Fahrzeugs. Dabei kann über eine Sprühvorrichtung, z. B. bei einem Waldbrand, der Boden vor dem Fahrzeug besprüht werden, um nicht durch evtl. Glutnester zu fahren.
Das Fahrzeug befindet sich auf einem Fahrgestell der Firma SCANIA und wurde durch die Firma Ziegler Feuerwehrtechnik in Mühlau ausgebaut. 371.000 Euro kostet das neue Einsatzfahrzeug, 215.000 Euro erhielt die Stadt als Fördermittel vom Landkreis dazu, sodass Eigenmittel in Höhe von 156.000 Euro notwendig waren. Gut angelegtes Geld zum Schutz unserer Bürgerinnen und Bürger.

**Kameradin Anett Kade weiht das neue Fahrzeug mit einer Sektdusche**

Das betonten auch die Gäste in ihren Grußworten, allen voran Landrat Michael Geisler. Neben der Gemeindewehrleitung gratulierte auch der Kreisfeuerwehrverband. Hans-Peter Kahlert von der Firma Ziegler hatte ein besonderes Geschenk mit. Die Firma Ziegler wird die Jugendfeuerwehr bei einem Projekt tatkräftig unterstützen.
Was wäre jedoch eine Fahrzeugindienststellung ohne eine entsprechende Weihe. Nach der Sektdusche für das neue Fahrzeug wurde dieses gesegnet. Pfarrer Schellenberger für die evangelische Kirche und Pfarrer Brendler für die katholische Kirche nahmen diese Handlung vor. Möge das Fahrzeug mit seiner Besatzung immer gesund von allen Einsätzen zurückkommen. Diesem Wunsch schließen wir uns gern an.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle nochmals an alle, die von der ersten Planung bis hin zur Indienststellung aktiv mitgewirkt haben.

**Fahrzeugweihe durch den Evangelischen Pfarrer Sören Schellenberger (rechts) und den Katholischen Pfarrer Vinzenz Brendler (links)**

## Neuer Auslegmulcher im Einsatz

Die Stadt Neustadt in Sachsen hat für ihre Grünflächenpflege einen neuen Auslegmulcher erworben. Dabei handelt es sich um ein Vorführgerät Scorpion 630 Plus von der dänischen Firma Greentec. Das Gerät, mit einer waagerechten Reichweite bis zu 6,3 Metern und einer senkrechten Reichweite bis 8,5 Metern, wird dazu eingesetzt, um das Straßenbegleitgrün an kommunalen Straßen, Radwegen und Plätzen zu mähen. Dazu kann der Auslegmulcher auch Gras und Sträucher an sehr steilen Hängen schneiden. Es ist möglich, den Auslegarm bei diesem Modell fast parallel zum Fahrer zu führen. Dadurch wird ein komfortablerer und sicherer Arbeitseinsatz ermöglicht, indem der Fahrzeugführer nicht mehr gezwungen wird stets nach hinten zu schauen. Der Auslegarm ist jetzt immer seitlich im Blick. Durch die automatische Höhenkontrolle folgt der Mähkopf den Konturen des Geländes und bedarf daher keiner extra Justierung. Insgesamt wird auch die Wirtschaftlichkeit verbessert, weil die Arbeiten nun fast in doppelter Geschwindigkeit wie bisher geleistet werden können.

**Der neue Auslegmulcher im Einsatz**

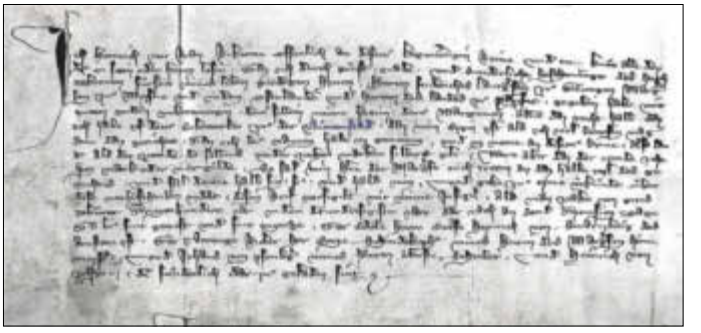
Allen Lesern, kleinen sowie großen Bürgerinnen und Bürgern eine erholsame, schöne und sonnige Urlaubszeit sowie den Schülern tolle Sommerferien

wünscht Bürgermeister Peter Mühle

## Für Sie schon mal in der Neustadt-Chronik geblättert (Folge 6)

In der nahezu 700-jährigen Geschichte unserer Heimatstadt Neustadt in Sachsen hat es immer wieder politische, wirtschaftliche, soziale und konfessionelle Umbruchsituationen gegeben. Aber nicht immer waren sie revolutionärer oder gar klassenkämpferischer Natur. Gleichwohl waren sie stets eine schwerwiegende Herausforderung an das individuelle und kollektive Verhalten. Daher haben wir schon mal vorab in der Neustadt-Chronik geblättert, um die spannende Frage

**„Wie revolutionär waren die Neustädter wirklich?“**
zu beantworten, denn unsere Vorfahren waren immer wieder vor solche Herausforderungen gestellt.
Was für ein revolutionäres Gespür zeigten der königliche Landesherr Wenzel II. von Böhmen, sein Vasall Hynko Berka von der Duba auf Hohnstein und die herbeigerufenen Bergleute, als sie angesichts der ersten bescheidenen Erzfunde im Hohwald um 1280 die **Stadt „Nuwenstad“** gründeten. Schon für 1320 sind in unserer Region „Goldbergwerke“ belegt. Einer dieser kaiserlichen Bergkonzessionen von 1333 verdanken wir die urkundliche Ersterwähnung unserer Stadt. Doch so wie der Traum vom Gold um Neustadt platzte, zerstob auch der Traum einer „freien Bergstadt“. Und dennoch kann man unseren frühen Vorfahren eine gewisse revolutionäre Grundhaltung nicht absprechen, waren sie doch ein ungewisses wirtschaftliches Risiko eingegangen, hatten unabhängig von der üblichen feudalen Ordnung der Nachbarorte eine relativ freie Stadt gegründet und diese zielstrebig ausgebaut. Das war doch fürwahr revolutionärer Mut zu etwas Neuem!



**Urkundliche Ersterwähnung der Stadt Neustadt 1333**

Nicht minder revolutionär war der **konfessionelle Umbruch** mit der Einführung der lutherischen Reformation in Neustadt 1539. Obwohl aus katholischer Zeit weder in Neustadt noch in Oberottendorf kirchliche Missstände belegt sind, folgten die Gläubigen der Empfehlungen des sächsisch-herzoglichen Visi-

tators Anton Lauterbach und der Patronatsherren Friedrich und Hieronymus von Luttitz auf Burkersdorf, den letzten katholischen Pfarrer Hieronymus abzulösen, den ersten evangelischen Pfarrer Donatus Pfeiffer einzusetzen und die evangelische Predigt, den lutherischen Gottesdienst und den evangelischen Schulbetrieb einzuführen. Gleiches vollzog sich 1559 in Oberottendorf. Hier war die Pfarrstelle lange Zeit vakant, da sich der zuständige Bischof und die Patronatsherren Peter und Christoph von Haugwitz nicht über die Einführung der Reformation einigen konnten. Erst mit der Eingliederung des Amtes Stolpen in das Kurfürstentum Sachsen wurde auch in den Pfarreien Oberottendorf und Rückersdorf die Reformation eingeführt. Abgesehen von einigen wenigen „Lästereien“ in Neustadt und Oberottendorf folgten die Gläubigen willig dieser konfessionellen Revolution von oben.

**Evangelisch-Lutherische Kirche St. Barbara in Oberottendorf, Foto: Gunther Gräfe**

Klassenkämpferisches Potenzial barg da schon ein schwerwiegender gesellschaftlicher Konflikt ab dem 17. Jahrhundert zwischen den Rittergutsherrschaften in Polenz, Burkersdorf/Rugiswalde, Oberottendorf und ihren Untertanen an. Er stellte zwar die traditionellen Herrschaftsverhältnisse noch nicht in Frage, aber die sich ständig erhöhenden Fronabgaben. Es bedurfte schon eines gewissen persönlichen Mutes, wenn die Untertanen mit gerichtlichen Klagen, Fronverweigerung und Selbsthilfe gegen das Unrecht vorgingen, aber nie an der „gottgewollten“ Ordnung rüttelten. Insofern waren die Bauern von Polenz, Burkersdorf, Rugiswalde und Oberottendorf zwar rebellisch, nicht aber revolutionär. Gleichwohl öffneten sie mit ihrem mutigen Aufbegehren das Tor zur Feudalablösung und zur Abschaffung der Patrimonialgerichtsbarkeit. Stein des Anstoßes war um 1650 die Erstellung schriftlicher Erbregister, die die Fronpflichten der Bauern festschreiben sollten. Als jedoch die zahlreichen vergeblichen Beschwerden und Gerichtsklagen der Polenzer Bauern nichts ausrichteten, griffen diese 1739 zur Selbsthilfe und schlugen alle Bäume im herrschaftlichen Wald. Jetzt aber reagierte die kurfürstliche Bürokratie unnachgiebig: Nach strengen Verhören in Stolpen wurden Geld- und Haftstrafen verhängt. Der Polenzer Ortsrichter Lischke musste seine Haftstrafe sogar in Torgau absitzen. Auch in Rugiswalde und in Oberottendorf kam es zum Aufbegehren der Bauern gegen die Fronlasten.

**Historische Abbildung vom ehemaligen Schloss Polenz**

Eine fürwahr revolutionäre Situation ergab sich nach dem Wiener Kongress 1815, als die überkommene alte feudal-ständische Ordnung mit den bürgerlich-liberalen Ideen des Bürgertums in Konflikt geriet. Es war schon ein sichtbares Wetterleuchten einer neuen Zeit, als es 1831 erstmals zu einer schriftlichen sächsischen Verfassung und zu einer Reihe von Reformgesetzen kam, u. a. 1832 zur Allgemeinen Städteordnung und zur Ablösung der Feudallasten, 1838 zur Landgemeindeordnung und 1856 zur Aufhebung der Patrimonialgerichtsbarkeit. Der eigentliche Konflikt entzündete sich aber an der Bewegung für eine demokratische Reichsverfassung und an der zukünftigen Regierungsform des Deutschen Bundes. Die Wahlen zu einer gesamtdeutschen Nationalversammlung und die parlamentarische Annahme der neuen Reichsverfassung waren noch ganz legal auf der Grundlage von Beschlüssen des Deutschen Bundestages erfolgt. Als jedoch u. a. Preußen und Sachsen die Bestrebungen zu einer gesamtdeutschen Nationalversammlung (**Paulskirchenbewegung**) putschartig unterbanden, kam es im Mai 1849 in Dresden zu Barrikadenkämpfen zwischen den Verteidigern einer parlamentarisch-demokratischen Ordnung und dem preußischen Militär. In Neustadt, Polenz, Krumhermsdorf und Langburkersdorf hatten sich Vaterlandsvereine und sogar Kommunalgarden gebildet, die auf dem Schützenplatz ausgebildet wurden. Der Vorstand der Neustädter Vaterlandsvereine wandte sich sogar mit einem Aufruf an den sächsischen König Friedrich August II. und forderten bürgerliche Freiheiten. Als die liberale Regierung in Dresden von preußischen Truppen abgesetzt wurde, setzten sich schließlich 20 freiwillige Kommunalgardisten aus Neustadt nach Dresden zur Verteidigung der bürgerlichen Ordnung in Marsch. Zu einer Feuertaufe kam es nicht. Der Maiaufstand in Dresden war schneller niedergeschlagen, als die Neustädter Kämpfer eingreifen konnten. Das schützte sie aber nicht vor strafrechtlichen Ermittlungen und harten Strafen: 46 Ermittlungsverfahren, die zu 4 Haftstrafen führten.

Der geistige Anführer Rechtsanwalt Dr. Wilhelm Michael Schaffrath (Abbildung links) war rechtzeitig in die Schweiz geflohen.

So sehr später diese bürgerlich-radikale Gruppe glorifiziert wurde – sie war in der Minderheit. Eine starke Mehrheit des gemäßigten Bürgertums u. a. mit dem Stadtrichter Gustav Häntzschel und dem Arzt Dr. Friedrich Dasdorf wehrte sich gegen diese laute, radikale Gruppe um den Rechtsanwalt Dr. Schaffrath, Lohgerber Vetter und Kaufmann August Voogt. Die politische Stimmung in Neustadt schwankte danach bis 1900 zwischen bürgerlich-liberal und bürgerlich-konservativ, auf keinen Fall radikal-revolutionär.

Bedingt gemäßigt verlief auch die **Novemberrevolution 1918** in Neustadt. Während es in Berlin und Dresden zu bewaffneten Kämpfen kam, war die Neustädter Fabrikarbeiterschaft im November 1918 auffallend zurückhaltend. Obwohl der spätere Neustädter Bürgermeister Bruno Dietze zu jener Zeit in Wilhelmshaven bereits Mitglied des revolutionären Soldatenrates und des kommunistischen Spartakusbundes wurde, war der Fabrikarbeiterschaft in Neustadt mehrheitlich nicht nach Revolution. Gleichwohl gelang es einer lautstarken, radikalen Minderheit von Spartakisten unter Leitung des Messerschmieds Moritz Israel, betriebliche Arbeiterräte und bewaffnete Arbeiterwehren zu bilden, u. a. in den Blumenfabriken Hoffmann & Schelzig, Max und Hermann Clauß und Anton Riegert, in der Messerfabrik Gustav Dittert & Co., in den Erberschen Stahlwarenfabriken und in den Dachziegelwerken Langburkersdorf und Arthur Eyssler & Co.

Kennzeichnend für die tatsächliche Lage 1918/19 in Neustadt war, dass sich die bürgerliche Mehrheit entschlossen zur Wehr

setzte und Bürgerausschüsse und Bürgerwehren bildete. Besonders aktiv zeigten sich u. a. der Bankdirektor Oswin Bätz, der Gastwirt Oskar Graul, Pfarrer Raimund Löbmann und der Kaufmann Hermann Nitzsche. In der bürgerlichen Einwohnerwehr, die gegen die Spartakisten und die rechten Freikorps gleichermaßen zu kämpfen hatte, engagierten sich der Kaufmann Otto Eidam, der Fleischermeister Richard Grützner, der Konditormeister Carl Hohlfeld und der Schuhmachermeister Paul Petzold.

Zeitung für das Meißner Hochland
und die südliche Lausitz.
Mitbürger!

**Besetzung des Neustädter Rathauses durch Sebnitzer Spartakisten (1920)**

Eine reale Gefahr für die verfassungsgemäße Ordnung ging tatsächlich vom **Kapp-Putsch** am 13. März 1920 aus. Schon davor hatte es auf dem Markt und im Schützenhaus mit Rednern aus Pirna linke Kundgebungen gegeben, bei denen die „Weltrevolution“, eine „bolschewistische“ Revolution oder gar die Vereinigung mit Sowjetrussland gefordert wurde. Es entsprach der gewaltbereiten Ideologie der KPD und der USPD, als am 16. März 1920 revolutionäre Garden aus Sebnitz handstreichartig die exekutive Gewalt in Neustadt übernahmen. Bürgermeister Dr. Karl Kroker widerstand diesem Eintages-Putsch von links standhaft und kennzeichnete ihn als illegal. Dennoch weigerten sich die Spartakisten, danach die Waffen abzugeben.

Eine Ablösung der alten monarchistischen Ordnung durch die neue republikanische hat auch in Neustadt stattgefunden, doch weitestgehend gewaltfrei, getragen von einer bürgerlichen Mehrheit. Die Einführung der republikanischen Weimarer Verfassung war für die meisten Neustädter schon geistige Revolution genug, hing man doch noch fest an den Koordinaten der alten Ordnung: Kaiser, König, Kirche, Obrigkeit, Uniform und Militär. Ausdruck dieser Vergangenheitsbezogenheit ist die historische Tatsache, dass die Bilder von Kaiser Wilhelm II. und König Friedrich August III. noch bis 10. Januar 1921 im Rathaus huldvoll auf ihre Untertanen blickten.

Gern stilisierten zeitgenössische Quellen die nationalsozialistische Machtübernahme 1933 zu einem „**nationalen Aufbruch**“ und verharmlosten die „Gleichschaltung“, die Verfolgung Andersdenkender und die Judenverfolgung, den Führerkult, die zunehmende Militarisierung. Die Mehrheit der Neustädter ließ das alles über sich ergehen, ja beteiligte sich sogar aktiv daran. Nur einige ballten die Faust in der Tasche und büßten dafür im KZ Hohnstein, im Zuchthaus, in Strafkompanien oder durch Totschweigen. Selbst das bittere Ende der Zerstörung unserer Stadt im Mai 1945 öffnete nur wenigen die Augen.

Noch einmal hatten die Neustädter die historische Chance zu einer Revolution, als 1989/90 die DDR zusammenbrach und der BRD beitrat. Es bleibt den Zeitzeugen vorbehalten, selbst einzuschätzen, wie revolutionär die Lage im Herbst 1989 für sie tatsächlich war. Dass es eine **friedliche Revolution** war, ist ja überall nachzulesen. Doch war es eine Revolution und war sie friedlich? Lassen wir die historischen Fakten sprechen.

Schon lange vor dem Herbst 1989 war eine explosive Lage in der DDR herangereift: wachsende Zweifel an der führenden Rolle der SED, eine demütigende Mangelwirtschaft und Versorgungslage, verzerrte Medienberichterstattung, fehlende Rede-, Presse-, Meinungs- und Reisefreiheit, gravierende Umweltschäden, verrottete Innenstädte, eine überdimensionierte Sicherheitspolitik, die Ausreisebewegung, die kirchlichen, Umwelt- und Menschenrechtsgruppen, Fluchtbewegungen über die Mauer, über Drittländer, die BRD-Botschaften in Ost-Berlin, Budapest, Prag und Warschau. Früher oder später mussten diese Widersprüche explodieren.

Während es am 7. Oktober 1989 in Dresden zu „Zusammenrottungen größerer Gruppen“ und „zu rowdyhaften, verfassungswidrigen Aktionen“ kam, feierten Neustadt am Schützenhaus noch ein Familienfest anlässlich des 40. Jahrestages der DDR und die Neustädter Schulen den 72. Jahrestag der Oktoberrevolution!

**Oberpharmazierat Dr. Günter Mews, Apotheker, Moderator des Neustädter Bürgerforums 1989 und Ehrenbürger der Stadt Neustadt in Sachsen**

Das Interesse der meisten Bürger war nunmehr von der Sicherung der persönlichen Existenz bestimmt. Die DDR hing zunehmend am Tropf der BRD. Die soziale Marktwirtschaft, die DM und die Treuhandanstalt kamen und mit ihnen wunschgemäß das gesamte gesellschaftliche und rechtliche System der BRD. Verflogen waren die Illusionen einer reformierten DDR, einer gesamtdeutschen Verfassung, eines DM-basierten DDR-Sozialstaats oder des Fortbestandes einer uneffektiven Volkswirtschaft.

Fürwahr revolutionär waren dann die nachfolgenden Schritte: Am 8. Oktober forderte der Superintendent Günther in einer Predigt in Neustadt den Rücktritt Erich Honeckers. Am 21. Oktober veröffentlichte der Bereich Vorfertigung des FORTSCHRITT-Betriebes auf Initiative von Hartmut Winkler eine Stellungnahme zu den gewaltsamen Ereignissen am 9. Oktober 1989 in Dresden, in der erstmals auch politische Forderungen gestellt wurden. Am 25. Oktober mahnte Dieter Symmank in der Stadtverordnetenversammlung eine Diskussion an, warum gerade so viele Jugendliche die DDR verließen.

Am 26. Oktober fand das 1. Neustädter Bürgerforum im FORTSCHRITT-Speisesaal statt, wo der Schweißer Gunther Gräfe öffentlich feststellte, dass die SED das Vertrauen verspielt habe. Am 27. Oktober beantragten Ralph Gündel, Werner Schaffrath und Werner Reinhold die Zulassung der Basisgruppe des Neuen Forums. Am 30. Oktober sprach Kirchenpräsident und Unternehmer Dr. Kurt Domsch vor über 1.000 Zuhörern über die Rolle persönlicher Freiheiten im gesellschaftlichen Leben. Auf Initiative von Lehrer Lutz Grunert und Ralph Gündel zogen anschließend die Teilnehmer in einem beeindruckenden Fackelzug durch die Stadt. Das 2. Neustädter Bürgerforum fand am 12. November 1989 im Kulturhaus statt, wo die Meinungen hart aufeinanderprallten, aber von Apotheker Dr. Günter Mews konziliant moderiert wurden. Doch bald schon war es vorbei mit der Basisdemokratie, denn die politischen, wirtschaftlichen und so-

zialen Entwicklungen in Neustadt wurden von nun an woanders bestimmt.
Das Interesse der meisten Bürger war nunmehr von der Sicherung der persönlichen Existenz bestimmt. Die DDR hing zunehmend am Tropf der BRD. Die soziale Marktwirtschaft, die DM und die Treuhandanstalt kamen und mit ihnen wunschgemäß das gesamte gesellschaftliche und rechtliche System der BRD. Verflogen waren die Illusionen einer reformierten DDR, einer gesamtdeutschen Verfassung, eines DM-basierten DDR-Sozialstaats oder des Fortbestandes einer uneffektiven Volkswirtschaft.
Schnell ließ das Interesse der Menschen an basisdemokratischen Bürgerforen nach. Elegant wurden sie in Neustadt und Langburkersdorf durch „Runde Tische“ ersetzt und auf kommunalpolitische Themen reduziert. Im Ergebnis der ersten freien Kommunalwahlen nach 1949 wurde die CDU am 18. März 1990 in Neustadt stärkste Fraktion. Zu frei gewählten Bürgermeistern wurden Dieter Grützner (CDU) in Neustadt, Manfred Elsner (LDPD) in Langburkersdorf, Hellmut Bischoff (CDU) in Berthelsdorf, Ulrich Milde (LDPD) in Polenz und Bernd Lehmann (CDU) in Rückersdorf bestimmt.
Ein aufmerksames Studium der Archivquellen und die Aussagen von Zeitzeugen lassen eigentlich nur den Schluss zu, dass die Neustädter mehrheitlich nicht revolutionär eingestellt waren, aber in hohem Maße opportunistisch. Die Zeitetappen von 1933 – 1945 und 1949 – 1990 belegen das recht augenscheinlich. Die Neustadt-Chronik zeigt diese Feststellung mit historischen Fakten und gestattet uns einen ernüchternden Blick in das Denken unserer Vorfahren.

*Dr. Gerhard Brendler*

Anzeige(n)

**Garten- und Landschaftsbau**
Grundstückspflege und Hofgestaltung · Erdbau · Baugruben · Transporte · Baggerarbeiten · Pflasterarbeiten · Sand · Kies · Frostschutz · Splitt · Erde-Kompost · Feuerholz · Schnittholz / Lohnschnitt
Anlieferung schnell und zuverlässig auch Kleinstmengen
Ihre Experten für Garten & Landschaft
**SAISONANGEBOTE:** Neu bei uns - GAS -
**Quedlinburger Saatgut * Grassamen * Gartengeräte * Blumenerde * Hackschnitzel * Rindenmulch * Dünger NPK * Futtermittel * Mineralfutter * Tränken * Futtertröge * Weidezaun und Zubehör * Schädlingsmittel * Arbeitsbekleidung * Arbeitsschuhe * Holzkohle**
**Haus – Hof – Gartenmarkt**
**Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 17 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr**
**Ehrenberger Landservice GmbH**
**Hauptstraße 105 · 01848 Ehrenberg**
**Telefon 03 59 75 / 81 252**
**www.landservice-ehrenberg.de**
ELS
**Einladung zum 18. Kartoffelfest mit Herbst- und Trödelmarkt - am 18. September 2021 in Ehrenberg!**

# INFORMATIONEN

## Corona-Testzentren in Neustadt in Sachsen

**Schnelltest des ASB Ortsverbandes Neustadt/ Sachsen e. V. im Sportforum, Maxim-Gorki-Straße 11**

**Testzeiten:**

| | |
|---|---|
| Mo./Di./Do./Fr./Sa./So. | 08:00 – 13:00 Uhr |
| Mi. | 15:00 – 18:00 Uhr |

**PCR-Test des ASB Ortsverbandes Neustadt/Sachsen e. V. (auch ohne Termin) im Sportforum, Maxim-Gorki-Straße 11**

Aktuelle Informationen finden Sie immer unter:
https://www.asb-neustadt-sachsen.de/testzentrum/neustadt,
letzte Test-Abnahme jeweils 15 Minuten vor Schließung,
Telefon: 03596 5398079 (nur während der Testzeiten).
Es gibt keine Terminvergabe. Sie müssen zur Testung ein gültiges Ausweisdokument mitbringen und dies dem Testteam vorlegen.

**Schnelltests in der Markt-Apotheke**
Böhmische Straße 2
Mo. – Fr. von 07:45 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
https://www.markt-apotheke-neustadt.de

**Schnelltests in der Häuslichen Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel**
Dresdner Straße 34
Mo. – Fr. von 06:30 – 19:00 Uhr, Sa. und So. 09:00 – 19:00 Uhr
Terminbuchung unter Tel. 03596 504637 oder per E-Mail an info@krankenpflege-vogel.de

Stand: 07/2021, Änderungen vorbehalten

# KULTURINFORMATIONEN

## Wir sind wieder da – das Stadtmuseum ist wieder geöffnet!

Wir freuen uns sehr, nach acht langen Monaten seit dem 6. Juli 2021 endlich wieder Besucher bei uns im Stadtmuseum Neustadt in Sachsen zu den gewohnten Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen. Derzeit kann erstmal nur die Dauerausstellung besucht werden, aber an der nächsten Sonderausstellung wird intensiv gearbeitet.
Ab dem 7. August 2021 heißt es dann hier im Haus „Reinlichkeit ist eine Zier“. Die Ausstellung gibt einen kleinen Einblick in die Welt der persönlichen Hygiene des 19. und 20. Jahrhunderts. Von Seife über Zahnpasta bis hin zu Bartschere und Flohfalle kann man dann einiges entdecken.
Auch freuen wir uns, wieder ein Teil des Ferienpasses zu sein. Für alle Schulkinder, die in den Ferien einmal wieder Museumsluft schnuppern möchten und einen Ferienpass haben, bieten wir freien Eintritt und die Möglichkeit, einmal selbst eine Museumsspürnase zu sein. Mit einem spannenden Quiz kann die Dauerausstellung erkundet werden. Das erfordert Geduld, Spürsinn und Köpfchen. Wer am Ende die Lösung findet, kann sich

über eine kleine Überraschung freuen. Zurzeit gibt es für einem Besuch im Museum keine Einschränkungen.
Aber im Hinblick darauf, dass das Virus uns immer noch das Leben schwer macht, bittet das Team des Museums um die Einhaltung der gängigen Regeln – also Abstand, Handhygiene und Husten- und Niesetikette.

*Ihr Stadtmuseum*

NEUSTADT HALLE IN SACHSEN

## Neustädter Ferienpass 2021 mit noch mehr Angeboten!

Liebe Kinder,
es dauert nicht mehr lange, bis die Sommerferien 2021 beginnen. Zum dritten Mal bietet das Tourismus-Servicezentrum Neustadt in Sachsen einen Ferienpass mit jeder Menge Vergünstigungen in und um Neustadt in Sachsen an.
Zahlreiche Kooperationspartner, Vereine, Institutionen und Unternehmen haben für euch, trotz der erschwerten Bedingungen durch die Corona-Pandemie, ein umfangreiches Angebot an spannenden Ausflügen, Besichtigungen, Vergünstigungen, attraktiven Sportangeboten und vielen weiteren erlebnisreichen Veranstaltungen vorbereitet.
Mit dabei sind:

Stadtmuseum Neustadt in Sachsen, Gold- und Mineralien-Erlebnisstätte Hohwald, Grenzland Lichtspiele, Mariba Freizeitwelt, Neustadthalle, ASB Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz, 1. Tennisclub Neustadt e. V., Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“, Burg Hohnstein, Deutsche Kunstblume Sebnitz, Traditionsverein Hohnsteiner Kasper e. V., Monsterroller-Oberlausitz, Urzeitpark Sebnitz, SoliVital Sport- und Freizeitzentrum, Tier- und Kulturpark Bischofswerda, TILLIG Modellbahn-Galerie, EiZ Manufaktur Stolpen, Freibad Bischofswerda, Barockgarten Großsedlitz, Schloss Weesenstein, Elbefreizeitland Königstein, Stadtspiel Stolpen.
Der Sommerferienpass ist im Tourismus-Servicezentrum Neustadt in Sachsen für nur 5,00 EUR erhältlich. Hast du bei einem Freizeitangebot mitgemacht, so lass eines der Felder im Ferienpass abstempeln. Mit sechs Stempeln kannst du dir dann eine Überraschung im Tourismus-Servicezentrum nach den Ferien abholen. Weitere Informationen erhaltet ihr unter www.neustadthalle.de oder 03596 587555.
Wir wünschen euch viel Freude mit dem Neustädter Sommerferienpass sowie schöne erlebnisreiche und erholsame Sommerferien 2021.

*Euer Team vom Tourismus-Servicezentrum*

## Sonnenwendfeier im Gesindehaus

Ein banger Blick zum Himmel. „Hält das Wetter“, denn unsere Sommersonnenwende hatten wir gut vorbereitet und wollten natürlich, dass es allen gefällt und keiner nass wird.
Wir hatten Glück! Es war ein schöner Abend in gemütlicher Atmosphäre.
Wer wollte, nahm im Pferdestall Platz, andere Gäste gingen in den Garten und machten es sich am Lagerfeuer gemütlich. Die „OLD FRIENDS“ sorgten für die richtige Stimmung. Einige hielt es nicht auf den Plätzen und es wurde das Tanzbein geschwungen. Viele Gäste waren froh, endlich wieder einmal mit anderen ins Gespräch zu kommen.
Für Essen und Trinken hatte der Verein gesorgt. Ein Dankeschön geht an dieser Stelle an die Bäckerei Mikat und der Fleischerei Caspar.
Zu unserer nächsten Veranstaltung, die am Sonnabend, dem 17.07.2021, 19:00 Uhr (Einlass: 18:00 Uhr) stattfindet, laden wir Sie recht herzlich ein (s. Plakat unten).

*Die Mitglieder des Festvereins*

Anzeige(n)

**Haushaltshilfe gesucht!**
Arbeiten nach individueller Absprache
**Tel. 03596/602243**

**AUTO-BARANKAUF!**
Höchstpreise f. PKW, LKW, Bus auch defekt, alles anbieten! Abholung u. Abmeldung überall 0,- €.
Wilhelm-Kaulisch-Str. 11
01844 Neustadt/Sachsen
24-h-Erreichbarkeit auch Wochenende u. feiertags
MB Autohandel Tel. 03596/9347855 (01 73) 2 55 04 67

Die nächste Ausgabe erscheint am:
**Freitag, dem 30. Juli 2021**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
**Mittwoch, der 21. Juli 2021**

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
**Freitag, der 23. Juli 2021, 9.00 Uhr**

## Neustädter Tafelrunde startet

Liebe Einwohner und Gäste der Stadt Neustadt in Sachsen, die Tafelrunde startet und findet erstmals am Donnerstag, dem **22. Juli 2021,** 18:00 Uhr, statt. Treff ist vor dem Neustädter Rathaus. Dr. Ingrid Große nimmt Sie mit auf eine Reise in die Vergangenheit und erklärt an verschiedenen Punkten im Stadtgebiet kurzweilig und lebendig die Geschichte und Geschichten zu den jeweiligen Sehenswürdigkeiten. Im Anschluss an den Rundgang sind Sie herzlich auf ein kleines Orgelkonzert in der St.-Jacobi-Kirche mit dem Neustädter Diakon Thomas Görner eingeladen.

Bereits seit dem Jahr 2012 weisen 20 kleine Tafeln im Stadtgebiet u. a. auf historische Gebäude und Neustädter Persönlichkeiten hin. Anhand eines Begleitheftes, welches im Tourismus-Servicezentrum, dem Stadtmuseum, der Stadtbibliothek und im Dienstgebäude Markt 24 der Stadtverwaltung erhältlich ist oder durch die Teilnahme an einer Führung, werden die einzelnen Tafeln abgeschritten, man begibt sich also auf eine Tafelrunde.
Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, aber wünschenswert (Tel. 03596 569245).

## Orgelsommer 2021 mit Tom Adler

In den letzten beiden Jahren war alles anders. Und doch freuen wir uns, dass der Orgelsommer 2021 stattfinden kann. Erholen Sie sich vom stressigen Alltag und tauchen Sie mit uns in das wunderbare Reich der Musik ein. Genießen Sie diese im Sommer in unseren Kirchen.
Wir laden Sie herzlich zu unseren nächsten Terminen ein:

- 16.07. Barocke Klangperlen – Musik von Bach und Händel in der Kirche Oberottendorf
- 23.07. Vesper in der Kirche Rückersdorf
- 30.07. 200 Jahre „Der Freischütz“ – symphonische Fantasien in der Kirche Oberottendorf

Die Konzerte beginnen wie gewohnt um 19:30 Uhr, der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten!

*Ihr Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund für Lauterbach-Oberottendorf*

Anzeige(n)

**Dachstuhl/Carport oder Gartenlaube?**
Wir verzimmern die Holzkonstruktion – Sie montieren. Lohnabbund mit HUNDEGGER-Abbundmaschine – passgenau für eine schnelle effiziente Montage.
Zimmerei Andreas Müller, Neukirch
**PLANUNG / FERTIGUNG / MONTAGE**
Telefon 03 59 51 / 3 14 32

Schulanfang
anzeigen.wittich.de

Traumhaft günstig!
Zum Küchenkauf gehört kompetente Beratung, intelligente Planung und maßgenauer Einbau. Und das zu traumhaft günstigen Preisen. Überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

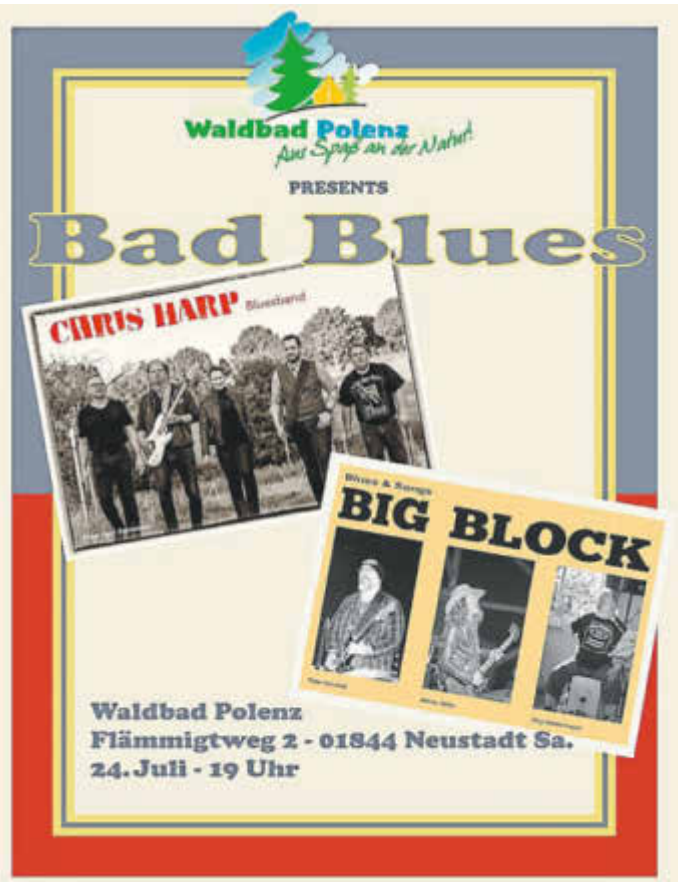
KÜCHEN STUDIO
Peschke 01855 Sebnitz
Schillerstraße 21 (Nähe Busbahnhof)
Vereinbaren Sie mit uns Ihren Beratungstermin!
**Telefon** 03 59 71/5 62 14 · **E-Mail:** info@kuechenstudio-peschke.de

HOHWALD CHOR E.V.

## Nicht nur „Wein und Weib“: auch „Gesang“!

**Wir starten wieder!**
**Hast du Lust, mit uns gemeinsam zu singen?**

Seit nunmehr 30 Jahren gibt es den Hohwaldchor e. V. und wie manch anderer Verein suchen auch wir „Nachwuchs“! Damit wir auch weiterhin und hoffentlich bald wieder mit zahlreichen Konzerten unsere treuen Zuhörer erfreuen können, suchen wir Verstärkung!
Wir treffen uns jeden Montag 19:00 Uhr, in der ehemaligen Schule Langburkersdorf zur gemeinsamen Probe. Es sind keine Notenkenntnisse erforderlich, die Freude am gemeinsamen Gesang reicht völlig aus! Und auch die Geselligkeit und der Spaß kommen bei uns nicht zu kurz!
Haben wir dein/Ihr Interesse geweckt? Dann komm einfach mal vorbei!
Wir freuen uns über jede „Stimme“!



## Annafest 2021 in Lobendau

Am Sonntag, dem 1. August 2021, um 10:00 Uhr, wird auf dem Annaberg wieder die Wallfahrtsmesse gefeiert.
Um 14:30 Uhr findet in der Lobendauer Pfarrkirche ein Konzert statt.
Von Montag, 26. Juli, bis Freitag, 30. Juli 2021, wird jeweils 18:15 Uhr zur heiligen Messe eingeladen. Der Abschlussgottesdienst ist am Montag, dem 2. August 2021, um 18:15 Uhr.

Musikschule Sächsische Schweiz e.V.

## Sommerserenade

Aus der Veranstaltungsreihe „4 JAHRESZEITEN“ findet am **22. Juli 2021**, 18:00 Uhr, wieder die beliebte „Sommerserenade“ statt. Wir achten auf Hygiene und Abstand, wollen aber einen musikalischen Abend im Park der Musikschule verbringen. Daher wird es in diesem Jahr einige kleine Änderungen geben.

Die erste Änderung wird darin bestehen, dass zwei kleine Bühnen in wechselseitiger Benutzung im Park aufgebaut werden, um die hygienekonformen Abläufe zu erleichtern.
Die zweite Veränderung betrifft das beliebte Parkpicknick zur Sommerserenade. Wir werden weder Essen noch Getränke für die Besucher anbieten. Aber jeder Besucher ist herzlich eingeladen, mit einer Decke und einem eigenen Picknick-Korb den Sommerabend im Park bei Musik zu nutzen.
Dann bleibt nur zu hoffen, dass uns auch in diesem Jahr der Wettergott gewogen ist und einen lauen Sommerabend für uns bereithält. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung leider ersatzlos aus.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Zeit sparen – online buchen!**
private Kleinanzeige **anzeigen.wittich.de**

# NACHRICHTEN AUS SCHULEN UND KINDERTAGESSTÄTTEN

## NEWS aus der Schiller-Oberschule

### Entspannung zum Mitnehmen

Nach all den Herausforderungen der zurückliegenden Wochen und Monate ist es umso wichtiger, die eigenen Energiereserven aufzutanken und kleine Kraftquellen in den Alltag einzubauen.
Diese Möglichkeit erhalten die Schülerinnen und Schüler täglich in der Frühstückspause in unserem Entspannungsraum. Hier können sie sich körperlich und geistig erholen und finden somit einen Ausgleich zu den schulischen Anforderungen. Was an welchem Tag stattfindet, wird den Kindern und Jugendlichen anhand eines Wochenplanes verdeutlicht. Dieser lässt selbstverständlich auch viel Raum für Wünsche und Ideen der Besucher. So fanden schon viele unterschiedliche Angebote statt, wie z. B. das Herstellen von Duftsäckchen und eigener Knete, das Formen von selbstgemachten Badekugeln sowie das Befüllen von Erbsenmassagesäckchen. Die Aktionen finden großen Zulauf und bringen häufig den Wunsch nach Wiederholung mit sich. Die entspannenden Ergebnisse wirken über den Raum hinweg bis in die Häuslichkeit hinein. Aber auch Fantasiereisen und Massagegeschichten sind bei der Schülerschaft sehr beliebt. Ziel der verschiedenen Angebote im Entspannungsraum soll das Erlernen von individuellen Stressbewältigungsstrategien sein.

Nun wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern eine erholsame und entspannende Ferienzeit. Wir freuen uns auf das nächste Schuljahr mit euch!

*K. Kohla, Schulsozialarbeiter*

SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossen Haushaltes.
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landkreis

vhs Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

## Kurse für das Herbstsemester ab Juli online buchbar

Seit Mitte Juni hat die Volkshochschule ihren Kursbetrieb wieder aufgenommen. Noch etwas eingeschränkt und unter Berücksichtigung der geltenden Hygienemaßnahmen laufen die ersten Kurse wieder an. Auch die Geschäftsstellen sind wieder für den Besucherverkehr geöffnet.
Nun hofft die vhs, dass das Herbstsemester wieder regulär stattfinden kann. Dafür wurde wieder ein volles Programm mit zahlreichen neuen Kursen geplant. Allerdings wird es in diesem Semester kein gedrucktes Programmheft geben. Der Grund dafür sind die Unsicherheiten durch die Coronapandemie. Durch das komplette und natürlich tagaktuelle Programmangebot kann man auf der Internetseite www.vhs-ssoe.de stöbern und die Kurse auch gleich unkompliziert buchen.
Anmeldestart für das Herbstsemester ist am 19.07.2021, ab 09:00 Uhr. Ab diesem Zeitpunkt ist auch die Online-Anmeldung über die Internetseite möglich. Für Beratung und Anmeldung stehen die Mitarbeiter in den Geschäftsstellen der vhs in Pirna, Freital und Neustadt gern zu Verfügung.

### Aktuelle Kursangebote

**21F40232 N, Englisch – Aufbaukurs Stufe A2 Intensivkurs**
Mo., 19. – 30.07.2021, 17:15 – 20:30 Uhr, 10 x 4 UE

**21F10212AN, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht – Vortrag und Gespräch**
Di., 20.07.2021, 18:00 – 20:15 Uhr, 1 x 3 UE

**21F10514AN, Ein ganzes Jahr voller Pilze – Vortrag**
Do., 22.07.2021, 18:00 – 19:30 Uhr, 1 x 2 UE

**21F50510 N, Fotobuch erstellen**
Do., 22. – 29.07.2021, 16:00 – 19:15 Uhr, 2 x 4 UE

**21F50224 N, Smartphone – Kleingruppenkurs**
Fr., 23.07.2021, 09:00 – 12:15 Uhr, 1 x 4 UE

**21F50605 N, 10-Finger-Schreiben am Computer**
Mo., 26. – 29.07.2021, 15:00 – 19:00 Uhr, 4 x 5 UE

**Informationen und Anmeldungen:**
Geschäftsstelle Neustadt, Berghausstr. 3a
Tel.: 03596 604523
Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2
Tel.: 03501 710990, Internet: www.vhs-ssoe.de

IMPRESSUM

WITTICH MEDIEN

**Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen**

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
  Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Peter Mühle 01844 Neustadt in Sachsen, Markt 1
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Hohwaldbienen Kindertagesstätte

## Besuch der Sammelbienen bei Gerodur

Am Freitag, dem 25. Juni 2021, war es so weit. Unsere Sammelbienen konnten ausfliegen und einen tollen Vormittag bei Gerodur erleben.
Wir sagen DANKE an Frau Blut, Herrn Schwenke und Herrn Petschel für die vielen interessanten Erklärungen über Maschinen, die Herstellung der Rohre und den Rundgang durch das Werk. Als Überraschung gab es für jedes Kind noch einen super Hula Hopp-Reifen. Es war ein erlebnisreicher Ausflug für alle. Vielen Dank auch an die netten Busfahrer, die uns mitgenommen haben.

*Frau Pelant, Frau Biebaß und Frau König mit den Sammelbienen*

### Ein unvergessliches Erlebnis

Die Sammelbienen verabredeten sich mit ihren Erzieherinnen zu einer Übernachtungsparty im Kindergarten. Gleich nachdem sie dort eingeflogen waren, zogen sie ihre Badesachen an und gingen auf den Spielplatz. Doch wo war der Pool, wo sich alle erfrischen wollten?

Von Weitem hörten wir das Martinshorn der Feuerwehr, welches immer lauter wurde. Die Feuerwehr sorgte für unseren Erfrischungsspaß, von dem alle Kinder sehr begeistert waren. Ein Dankeschön geht an Frau Kaute (Ortsfeuerwehr Bethelsdorf) und ihre Kameraden! Das nächste Highlight an diesem Abend ließ nicht lange auf sich warten. Unser Abendessen wurde vom „Pizzamann“ der Firma Pizza Puzzle geliefert. Die Pizzen waren so lecker, dass nichts übrigblieb. Nach dem Abendessen bereiteten wir die Schlafplätze vor. Anschließend eröffnete die „Hohwaldbiene“ die Minidisco. Nachdem wir das Tanzbein geschwungen hatten, gingen wir mit musikalischer Begleitung von Frau Leiwelt und unseren Taschenlampen auf eine kleine Wanderung. Total geschafft fielen wir alle in unsere Betten. Nach einer kurzen Nacht werteten wir alle tollen Erlebnisse bei einem gemütlichen Frühstück aus. „Danke“, „Danke“ woll´n wir sagen … unseren großen Hohwaldbienen Frau Leiwelt, Frau Krause und Frau Ritschel für die Begleitung an diesem Abend.

*Die Sammelbienen mit Ihren Erzieherinnen Frau Pelant und Frau Berger*

### Ein wundervoller Vormittag in der Mariba Erlebniswelt

Am 1. Juli konnten unsere Sammelbienen endlich ins Mariba einfliegen, da nach langer Zeit wieder geöffnet war. Zur Unterstützung hatten wir die Papas von Anna und Anni dabei. Schon vorm Eingang wurde ein erstes Bild geschossen. Alle Kinder waren voller Vorfreude und sehr aufgeregt. Im Kindergarten hatten wir schon besprochen, wo wir uns umziehen, duschen ...
Herr Schwarzenau vom Mariba-Team fragte die Kinder: „Wer kann denn schon schwimmen?“ Einige zeigten stolz ihre Schwimmkünste im 25 Meter Becken. Danach ging es zum Wellenbecken. Dort wurde gerutscht, gesprungen, geplanscht und getaucht. Wir hatten großen Spaß. Es entstanden viele lustige Fotos. Die Badezeit verging wie im Flug. Alle 17 Sammelbienen kamen wieder wohlbehalten im „Bienenstock“ an. Vielen Dank an die Busfahrer für den Transport! Ein „Danke“ geht auch an die zwei Papas für die Unterstützung!

*Es grüßen die Sammelbienen mit Frau Thamm und Frau König*

ASB

## Neues aus dem Knirpsenland

### Kleine Kinder großes Wissen – die „Miniknirpse“ im Zahlenland

Wissbegierig und neugierig verfolgten die Kinder die Geschichte der „Raupe Nimmersatt“ und entdeckten dabei die Zahlen 1 bis 5. Unser Hausmeister Lars brachte dafür eine Zahlentafel an der Wand an. So können sie die Zahlen täglich sehen und anfassen. Die Kinder erfahren im Spiel und in ihren Tätigkeiten, wo man die Zahlen finden kann, z. B. beim Bausteine holen, im Eisenbahnspiel, in der Puppenküche beim Tisch decken, im Morgenkreis oder beim An- und Ausziehen. Dabei haben die Kinder viel Spaß. Auch an den verschiedenen Spielgegenständen, wie an der Puppe, am Auto, am Fädel- und Steckerspiel finden sie Zahlen. In kleinen Reimen und Gedichten sind Zahlen zu hören, wie bei der „Raupe Nimmersatt: „1 und 2 und 3 und 4 und 5 und noch viel mehr an Obst und guten Sachen kostet sie ...“. Somit wurden die ersten Grundsteine für das simultane Erfassen von Mengen und Zahlen gelegt.

*Eure „Miniknirpse“, Kerstin und Teresa*

## Kita Sonnenland Polenz

### Kuddelmuddel schickt Regen zum Zuckertütenfest

Was nicht alles die Spatzenkinder davon abhielt, auf Zuckertütensuche zu gehen. Bei einem gemeinsamen Zuckertütenfrühstück, was von den Erzieherinnen vorbereitet wurde, fanden die Kinder einen Brief von der Zahlenfee Vergissmeinnicht. Sie schrieb, dass der Kuddelmuddel die Zuckertüten versteckt hat und sie uns bei der Suche hilft. So zogen wir alle trotz des Regens los und fanden unterwegs immer kleine Hinweise, die wir zum Schluss zu einer Zuckertüte zusammenpuzzelten und dort stand dann das Versteck der Zuckertüten drauf. Diese fanden wir in der Turnhalle. Da ärgerte sich der Kuddelmuddel aber, als wir die Zuckertüten doch noch fanden. Er hatte wohl nicht damit gerechnet, dass die Spatzenkinder alle so toll zusammenhalten konnten und die Kleineren den Vorschulkindern bei der Suche geholfen haben. Nachdem die Vorschulkinder ihre Zuckertüten bestaunt hatten, bekamen alle noch ein leckeres Eis. Vielen Dank noch einmal an die beiden Mamas, welche bei den Vorbereitungen für das Zuckertütenfest geholfen haben.

*Die Spatzenkinder mit Sindy, Dani und Philipp*

### Sport frei!

Sport frei, heißt es im Sonnenland. Endlich können wir, die Mäusegruppe, wieder in die nahe gelegene Turnhalle gehen. In der großen Halle ist ausreichend Platz zum auspowern. Wie jeder gute Sportler weiß, ist die Aufwärmung das A und O. So ist es auch bei uns. Mit Rennen, Hüpfen und verschiedenen Sportübungen machen wir uns warm und halten uns fit. Danach ging es ab durch einen Parkour. Dabei wurde schnell über die Bank balanciert, unter einer Stange durchgekrochen, über die Hürde gesprungen und zum Schluss ein Slalom durch alle Hütchen. Das war ein riesen Spaß. Am Ende unserer Sportstunde wünschten wir uns das altbekannte Spiel „Feuer, Wasser, Sand“. Kaputt und hungrig ging es dann in die Kita zurück. Den großen Schluck Wasser und das frisch aufgeschnittene Obst, was unsere Eltern abwechselnd täglich mitbringen, haben wir uns echt verdient.

*Die Mäusegruppe, Marita und Jessica*

## News aus der Kita „Vogelnest“

### Planschalarm!

Nach Monaten, wo wir nicht baden gehen konnten, war es nun endlich wieder so weit. Die kleinen und großen Störche machten sich auf den Weg zur Mariba Freizeitwelt. Alle waren voller Spannung und Freude, endlich wieder im Nass planschen zu können. Es wurde gerutscht, getaucht, mit Wasser gespritzt und hineingesprungen und das Highlight war unter dem tobenden Wasserfall hindurch zu laufen. Es war ein toller unvergesslicher Badetag, der nach einer Wiederholung ruft.

Besuchen Sie uns im Internet
wittich.de

# AUS DEM VEREINSLEBEN

Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

## Beratung und Unterstützung

Anmeldung und Infos im ASB-Mehrgenerationenhaus Sächsische Schweiz (MGH)
Maxim-Gorki-Str. 11a, 01844 Neustadt in Sachsen

Tel. Mehrgenerationenhaus: 03596 604710
E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Jugendsozialarbeit: 0173 7952254
E-Mail: jugendsozialarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Schulsozialarbeit Friedrich-Schiller-Oberschule:
0172 1595736
E-Mail: Schulsozialarbeit@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Inklusionsassistentin Friedrich-Schiller-Oberschule:
0172 6534955
E-Mail: iass1.nst@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Schulsozialarbeit Oberschule Stolpen:
0162 1774912
E-Mail: ssa.stolpen@asb-neustadt-sachsen.de

### Mehrgenerationenhaus

**Zuckertütenbasteln – ein voller Erfolg!**
Am 25.06.2021 fand unser erstes Zuckertütenbasteln statt. Verschiedenste Bastelsets, die über das Projekt Koalpha gestellt wurden, standen den insgesamt 15 angemeldeten Familien zur Verfügung. Verschiedene Motive, wie Einhorn, Drache, Hai, Feuerwehr, Katze, gab es zur Auswahl. Jeder hat das Passende für sich gefunden. Zu den Besuchern zählten Mütter, Väter, Großeltern, Geschwister und sogar die Schulkinder selbst. Es sind wunderbare Werke entstanden und die Erstklässler können sich auf eine tolle Zuckertüte freuen. Für die Geschwisterkinder wurde ebenfalls ein tolles Bastelangebot bereitgestellt.

Die Besucher spendeten, zur Freude der Mitarbeiter des ASB-Mehrgenerationenhauses sowie der Jugendlichen, großzügig für die Neugestaltung unseres Jugendtreffs. Hierfür nochmals ein großes Dankeschön!

## Erwachsene

**Gemeinsame Frühstücksrunde**
Zweimal im Monat treffen wir uns zur geselligen Frühstücksrunde im MGH. Wir heißen alle herzlich willkommen die nicht gern allein frühstücken wollen. Nächster Termin: ab September, wir geben den genauen Termin rechtzeitig bekannt

**Handarbeitsrunde**
Wir dürfen unsere Handarbeitsfrauen wieder wöchentlich zum gemeinsamen Stricken, Sticken und Häkeln begrüßen. Bei einer Tasse Kaffee und so mancher kleinen Verführung entsteht die eine oder andere Handarbeit. Interessierte Frauen sind in der Runde herzlich willkommen.
Termin: jeden Montag, 15:00 – 17:00 Uhr

**Bauchtanz**
Jeden Montag darf ab sofort wieder getanzt werden. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen und können sich telefonisch an das MGH wenden. Termin: jeden Montag, 19:00 – 20:00 Uhr

**Beratung per Telefon und vor Ort**
Ansprechpartnerin:
Heike Topf, Schreibbüro und Ausfüllhilfe 03596 604710

Wir finden den Weg. Gemeinsam.
Outlaw
Kinder- und Jugendhilfe

**Offene Fachberatung für Pflegeeltern**
Die Fachberatung wird jeden vierten Dienstag im Monat, in der Zeit von 15:00 – 18:00 Uhr, durchgeführt und begleitet durch Outlaw (Kinder- und Jugendhilfe).

SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landkreis

## Förder- und Heimatverein Schloss Langburkersdorf e. V.

### Liebe Gäste aus Meckenbeuren zu Besuch

Am letzten Juniwochenende hätte normalerweise der Wald- und Jagdtag im Schlossgelände Langburkersdorf stattgefunden, gemeinsam mit der internationalen Hobbykünstlerausstellung in der Kulturscheune. Aufgrund der aktuellen Situation war diese Großveranstaltung in diesem, genauso wie im letzten Jahr, leider nicht möglich.

Trotzdem machten sich Vertreter der Vorstandschaft des Kulturkreis Meckenbeuren e. V. auf den Weg zu uns nach Sachsen. Seit 1990 besteht die Partnerschaft zwischen der Gemeinde Meckenbeuren und der Stadt Neustadt in Sachsen (vormals Gemeinde Langburkersdorf und Gemeinde Hohwald). In den 1990er Jahren bestanden vielfältige Kontakte zwischen den Gemeindeverwaltungen, den Gemeinderäten, Chören, Schulen, Feuerwehren, Hobbykünstlern, so dass zahlreiche Verbindungen entstanden. Manche Kontakte schwächten aus verschiedenen Gründen im Laufe der Zeit ab. Über alle Jahre hindurch gelebt wird die Partnerschaft über die Hobbykünstler der Gemeinden. Akteure von beiden Seiten sind sehr bemüht, diese und die entstandenen Freundschaften aktiv zu pflegen.

Und so freuten wir uns sehr, die Vorstandschaft des Kulturkreis Meckenbeuren e. V. bei uns willkommen zu heißen. Am Nachmittag des 25.06.2021 reisten die Gäste an. Nach einem kurzen Abstecher auf die Bastei trafen wir uns am Abend im Festsaal des Schlosses Langburkersdorf in gemütlicher Runde und tauschten uns über miteinander erlebte Dinge, über Angelegenheiten der Vereinsarbeit und künftige gemeinsame Aktivitäten aus.

**Vertreter der Vorstandschaft des Kulturkreis Meckenbeuren e. V. und des Förder- und Heimatverein Schloss Langburkersdorf e. V.**

Am Samstag hieß es dann wandern in der Sächsischen Schweiz und der Sonntag gehörte unserer Landeshauptstadt Dresden. So gewannen die Gäste einen Eindruck von unserer schönen sächsischen Heimat und bekamen Lust auf mehr. Somit ist eine weitere Reise wohl schon vorprogrammiert, denn es gibt ja noch so viel hier zu entdecken.

Mit der Verabredung zur nächsten Hobbykünstlerausstellung der Partnergemeinden dann im Jahr 2022 zum Bahnhofsfest in Meckenbeuren verabschiedeten wir am 28. Juni 2021 die Gäste wieder Richtung Heimat. Bereits in diesem Jahr werden einige Vereinsmitglieder aus Langburkersdorf zum Bahnhofsfest nach Meckenbeuren reisen. Durch diese Kontakte wird die Partnerschaft belebt und erhält neue Impulse.

### Aufruf zum Mitmachen beim Erntefest 2021

Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit der Coronapandemie konnte das traditionelle Erntefest in der Kulturscheune im Jahr 2020 leider nicht gefeiert werden.
Für Samstag, den **2. Oktober 2021**, wollen wir nun das Erntefest in diesem Jahr vorbereiten und die schöne Tradition der letzten Jahre weiterführen. Für den Herbstmarkt suchen wir Aussteller, Gewerbetreibende und Interessierte, die mit heimischen Produkten, herbstlichen Dingen und sonstigen schönen Sachen zu einer tollen Veranstaltung beitragen wollen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Vereinsvorsitzenden Rico Schneider, Telefon 03596 500901 (in den Abendstunden oder am Wochenende) oder per E-Mail unter info@foerder-heimatverein-lgbd.de.

### Mitgliederversammlung am 27. Juli 2021

Wir erinnern nochmals an die Jahreshauptversammlung des Vereins mit Vorstandswahl **am Dienstag, dem 27. Juli 2021, 19:00 Uhr,** im Festsaal des Schlosses Langburkersdorf.
Die offizielle Einladung mit Bekanntgabe der Tagesordnung wurde bereits im letzten Amtsblatt veröffentlicht. Um eine rege Beteiligung wird gebeten.

*Der Vorstand des Förder- und Heimatvereins Schloss Langburkersdorf e. V.*

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Anzeige(n)


# Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG
02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

**Zillertal - Achensee - Innsbruck** ab € 675,-
1. - 7.08. / 5. - 11.09. auch als Wanderreise buchbar

**Lüneburger Heide - Serengeti-Park** ab € 499,-
6. - 10.08. / 17. - 21.09.

**Provence - Nimes - Arles - Marseille** ab € 975,-
6. - 15.08. / 8. - 17.10.

**Alpenblumenblüte Tirol & Zugspitze** € 535,-
8. - 13.08. / 5. - 10.09.

**Bodensee, Insel Mainau & Appenzell** ab € 555,-
8. - 13.08. / 19. - 24.09. / 10. - 15.10.

**Bernina-Express & Graubünden** ab € 639,-
8. - 13.08. / 30.08. - 4.09. / 25. - 30.09.

**Harz, Wernigerode, Brocken & Goslar** ab € 455,-
10. - 14.08. / 12. - 16.09. / 9. - 13.10.

**Ins Reich der Norwegischen Fjorde** ab € 1.399,-
**Oslo - Trollstigen - Alesund - Westkap - Bergen**
18. - 26.08.21 / 1. - 9.06.22 / 8. - 16.06.22 / 22. - 30.6.22

**Großglockner & Kitzbüheler Alpen** € 515,-
14. - 19.08. / 22. - 27.09.

**Berner Oberland, Eiger, Mönch & Jungfrau** € 649,-
14. - 19.08. / 12. - 17.09.

**Insel Rügen, Hiddensee & Stralsund** ab € 579,-
15. - 20.08. / 31.08. - 5.09. / 24. - 29.09.

**Elsaß - Vogesen - Straßbourg - Colmar** ab € 599,-
22. - 27.08. / 10. - 15.10.

**Schwarzwald, Freiburg & Schaffhausen** € 639,-
22. - 27.08. / 3. - 8.10.

**Erfurt - BUGA & Thüringer Wald** € 285,-
23. - 25.08. / 27. - 29.09. / 29.09. - 1.10. / 2. - 4.10. / 6. - 8.10.

**Kaunertal, Ötztal & Vinschgau** € 495,-
28.08. - 2.09.

**Rhein, Mosel & Luxemburg** ab € 439,-
29.08. - 3.09. / 19. - 24.09. / 26.09. - 1.10. / 14. - 19.10.

**Lago Maggiore - Mailand - Como** ab € 559,-
29.08. - 3.09. / 15. - 20.09. / 3. - 8.10. / 17. - 22.10.

**Graubünden, Bernina-Express - Davos** € 639,-
30.08. - 4.09.

**Walzerstadt Wien, Melk & Wachau** ab € 399,-
4. - 8.09. / 14. - 20.09. / 1. - 5.10. / 20. - 24.10.

**Südtirol - Dolomiten - Kastelruth** ab € 629,-
5. - 12.09. / 5. - 12.10.

**Insel Krk, Cres & Losinj, Plitvitzer Seen** ab € 599,-
6. - 13.09. / 24.09. - 1.10.

**Zarenstadt St. Petersburg & Baltikum**
**Danzig - Königsberg - Riga - Tallinn** ab € 1.469,-
4. - 16.06.2022 / 21.06. - 3.07.2022 / 6. - 18.08.2022

**Eiger, Mönch & Jungfrau** € 649,-
12. - 17.09.

**Rumänien - Rundreise**
**Schwarzes Meer**
22.9. - 3.10. € 1.199,-

- alle Preise pro Person im DZ
- Reisen mit Halbpension & inklusive Haustürabholung


## Gebirgs- und Wanderverein Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen

**Samstag, den 31.07.2021 – Wanderung**
Liebethaler Grund – Porschdorf – Breiter Stein – Dürrröhrsdorf
10 km, Treff: 08:00 Uhr, Bahnhof Neustadt, Rucksackverpflegung
Führung: Wolfram Schubert, Tel.: 03569 5078072

Gäste sind herzlich willkommen!

*Wanderwart*
*Dietmar Schäfer*

## Der SSV 1862 Langburkersdorf e. V. berichtet

### F-Jugend Saisonabschluss

Auch diese Saison war wieder von der Corona-Pandemie geprägt. Für unsere F-Jugend-Mannschaften war dies besonders ärgerlich. So sollte unsere noch junge F2 Spielerfahrungen sammeln und unsere F1 als Tabellenführer im Meisterschaftskampf angreifen. Beides blieb ihnen verwehrt. Wenigstens wurde der Sparkassenpokal fortgeführt. Nach starken Spielen gegen Rabenau und Weißig war die Hoffnung groß, auch im Viertelfinale gegen Stolpen weiterzukommen. Leider hatten wir das Spielglück an diesem Tag nicht auf unserer Seite und so verlor man denkbar knapp mit 3 : 2. Jedoch war die Enttäuschung nicht von großer Dauer. Denn nach dem Spiel sollte es für die Jungs und Mädchen auf direktem Weg auf die Burg Hohnstein gehen, wo unser Saisonabschluss stattfand. Mit 19 Kindern und neun Betreuern fuhren wir in die Burgstadt. Nach dem Zimmerbeziehen und einem leckeren Mittagessen ging es bei bestem Wetter zur Abkühlung ins Hohnsteiner Freibad. Nach der Rückkehr auf die Burg ließen wir den Tag am Lagerfeuer mit Stockbrot ausklingen. Am nächsten Morgen fuhren wir noch mal auf unseren Sportplatz. Nach zwei Stunden Fußball fuhren die Jungs und Mädchen, aber auch die Trainer und Eltern glücklich und geschafft nach Hause. Wir möchten uns auf diesem Weg bei den Verantwortlichen der Burg Hohnstein für ein unvergessliches Erlebnis bedanken.

Möchte auch Ihr Kind beim SSV 1862 Langburkersdorf das Fußballspielen erlernen? Unsere Jugendmannschaften suchen ständig Nachwuchs. Die Trainingszeiten und weitere Informationen sind auf unserer Vereinshomepage und in den sozialen Netzwerken auf Facebook und Instagram zu entnehmen.

*Das Trainerteam der F-Jugend (Robert Wenzel, André Bartsch, Jan Hoffmann, Stefan Berger)*

### Gelungener Mannschaftsausflug

Nach fast achtmonatiger Corona-Pause lud der alte sowie neue Spielertrainer Robert Kettner zum Mannschaftsausflug in die Sächsische Schweiz ein. Um den sehr sommerlichen Temperaturen Paroli bieten zu können, trafen wir uns bereits 08:00 Uhr am Sportlerheim und fuhren geschlossen zum Parkplatz Beuthenfall. Von hier startete unsere Tour, welche uns über die Häntzschelstiege weiter zur Idagrotte führte. Über den Königsweg gelangten wir wieder zurück an unseren Startpunkt. Danach verabschiedete man sich kurz, um sich bei den tropischen Temperaturen erstmal wieder etwas zu klimatisieren. Gegen 17:00 Uhr trafen wir uns erneut mit Partnern und Kindern zum Abendprogramm. Dies nutzte unser scheidender Trainer Björn Elsner für eine kleine Saisonanalyse und bedankte sich nochmals für die geleistete Unterstützung während seiner Trainertätigkeit mit persönlichen Geschenken. Auch wir, der SSV 1862 Langburkersdorf e. V., möchten uns über diesen Weg nochmal für Dein geleistetes Engagement und deine Hingabe für ein nicht ganz einfaches Jahr danken.

### Danke Björn!

Ab 18:00 Uhr fieberten wir mit der deutschen Nationalmannschaft bei ihrem zweiten EM-Auftritt gegen Portugal mit und haben nebenbei die vielen Leckereien vom Salatbuffet und Grill genossen. Den restlichen Abend gab es noch das ein oder andere Getränk inklusive kleinerer musikalischer Einlagen. Alles in allem ein schöner Mannschaftsausflug mit gelungenem Abendprogramm, wofür wir uns natürlich bei allen Sponsoren, tatkräftigen Unterstützern und Mannschaftsleitern bedanken möchten.

*Stephan Schwenke*

## HISTORISCHES

## Am „Geschichtsstammtisch“ ausgekramt ...

### Von Neustadt in die Welt

Eine der alteingesessenen Familien in Neustadt war die Bäckerfamilie Hempel.
Johann Gottfried Hempel war der Begründer dieser Dynastie und gleichzeitig der Obermeister der Innung. Sein Sohn, Ernst Ferdinand Hempel, ebenfalls Bäckermeister und auch dessen Sohn, Carl Louis Hempel, erlernte dieses Handwerk. Letzterer hinterließ uns seine Lebensgeschichte, die sich besonders interessant durch seine Auswanderung nach Amerika gestaltete.
Louis (Foto) wurde am 12. Mai 1833 in Taubenheim geboren. Dort besuchte er die Schule und blieb auch nach der Scheidung der Eltern bei seiner Mutter. Mit elf Jahren holte ihn dann der Vater nach Neustadt. Er beendete hier 1847 die Schule und begann eine Bäckerlehre.
Die Jahre 1848/49 waren auch in Neustadt sehr bewegt und die nächsten Jahre brachten wirtschaftliche Not. 1850 wurde Louis vor „offener Lade“ zum Gesellen ausgerufen. Es folgten zwei Jahre der Wanderschaft durch Sachsen, bis ihn sein Vater bat, wieder nach Hause zu kommen.
*„Bis zu Beginn der fünfziger Jahre war Neustadt ein verkehrsreicher Ort, denn alle Waren von Leipzig, Frankfurt, Dresden usw. nach Böhmen, für die sächsische Oberlausitz und Schlesien bestimmt, fuhren in 6 – 8-spännigen Wagen durch die Stadt, deren täglich oft 10 bis 20 unseren Ort passierten, auf dem Marktplatz halt machten; ganz besonders aber zur Zeit der Messe in Leipzig waren sämtliche Gasthöfe am Markt jeden Tag voll besetzt.“*
In den Jahren 1844 – 1846 erfolgte der Bau der Eisenbahnverbindung Dresden – Görlitz über Bischofswerda und Bautzen. 1877 gab es dann auch eine Verbindung nach Neustadt. Der bisherige Fuhrbetrieb erlahmte und Neustadt geriet in eine wirtschaftliche Notlage. Die Arbeitslosigkeit nahm zu und in dieser Situation traten Werbeagenten auf, die Auswanderungen nach Amerika anboten.
*„Man war allgemein der Ansicht: Amerika sei das Land der Zukunft; die Löhne sollten dort bedeutend höher, ja glänzend sein, so dass man wohl gar bald als reicher Mann zurückkehren könne.“*
In dieser Zeit reifte auch bei Louis der Gedanke diesen Schritt zu wagen. Über 20 Personen trafen sich in Fischbach, dann ging es bis Leipzig. Hier kamen die Auswanderer mit anderen zusammen, die besonders aus Böhmen und Süddeutschland waren. Gemeinsam fuhr man nach Hamburg und von dort nach Hull. Eine lange Zugfahrt durch England schloss sich an bis Liverpool. Hier ging es mit 520 weiteren Passagieren auf einem Segelschiff unter erbärmlichen Bedingungen nach New York. 35 Tage hatte die Überfahrt gedauert. Louis meldete sich sofort bei einem Landsmann namens Kästner aus Neustadt, der schon viele Jahre ein Zigarrengeschäft in New York betrieb. Dieser half ihm eine Arbeit als Bäcker zu finden, allerdings bei geringem Lohn und vielen Arbeitsstunden. Er wechselte zu einem anderen Bäcker und auch hier musste er 14 – 18 Stunden pro Tag arbeiten. Nach einem Monat wurde er entlassen, da der Besitzer einen eigenen Landsmann einstellen wollte. Nun suchte er sich eine dritte Arbeitsstelle. Durch die vielen Immigranten verschlechterte sich aber auch die wirtschaftliche Lage in Amerika. Louis wurde wieder nach kurzer Zeit entlassen. Für lange Zeit war er nun arbeitslos. *„Ich erinnerte mich der Versprechungen der Agenten, der Lockungen derselben: wie herrlich es in Amerika, im Lande der goldenen Freiheit sei – und mit dem stärksten Galgenhumor lachte ich über die kolossale Dummheit aller Menschen, die auf solche Lockungen hineinfallen!“*
Er hatte kein Geld mehr, musste auf Bänken im Park schlafen. Nach einiger Zeit fand er wenigstens für die Nacht Quartier im Polizei-Office. Seine Kleidung nutzte sich immer mehr ab und sein Äußeres nahm bald das Aussehen eines Vagabunden an.
In dieser Not half ihm die „Deutsche Gesellschaft“, die es sich zur Aufgabe gestellt hatte, obdachlose Deutsche zu unterstützen. Da er aber in New York keine Arbeit mehr fand, machte er sich mit einem stellungslosen holländischen Kaufmann auf den Weg und verließ diese Stadt. Sie liefen entlang der Eisenbahnschienen bis in den Staat Illinois, fanden aber auch dort nirgends Arbeit. So gingen sie nach New York zurück. Über ein Arbeitsnachweis-Büro fand er endlich einen Job bei einem Gutsbesitzer und wurde Landarbeiter. Doch schon nach zwei Monaten musste er wieder gehen.
Das Arbeitsnachweisbüro vermittelte ihn nun zum Gleisbau bei der Eisenbahn. Drei Tage lief er die Gleise entlang, bis er bei der Arbeitsstelle ankam. Es wurde von 06:00 – 12:00 und von 13:00 – 19:00 Uhr gearbeitet. 14 Wochen blieb er dort und sparte den Verdienst für die Heimreise. Von Amerika hatte er genug. Als er annahm genügend Geld zu haben, machte er sich auf die Heimreise. Er verabschiedete sich von Herrn Kästner in New York und auch von Herrn Schmidt, einem Schneidermeister aus Burkersdorf, der sich ebenfalls in der Stadt niedergelassen hatte.

Am 22. September 1855 lichtete das Segelschiff „Atlantik“ mit 40 Passagieren, die auch nicht das „goldene Amerika“ gefunden hatten, den Anker. Tausende wären zurück in die Heimat gefahren, wenn sie nur das Geld dafür gehabt hätten.
Nach sieben Wochen landeten sie in Bremerhaven und viele der Rückkehrer, so auch Louis Hempel, liefen nun bis Bremen, da der reiche Geldsegen in Amerika ausgeblieben war. Mit dem Zug ging es dann über Braunschweig, Magdeburg nach Leipzig. Und wieder aus Geldmangel musste noch einmal ein Fußmarsch von Leipzig bis Wurzen eingelegt werden, dann reichte es bis Dresden. Von hier war es eine Kleinigkeit bis nach Hause, nach Neustadt, zu laufen.
Endlich war er wieder in der Heimat. Seine Eltern waren glücklich darüber und auch die Nachbarn begrüßten ihn und wollten von seinen Erlebnissen erfahren. Doch erst einmal stürzte er sich in die Arbeit. Als Bäcker wollte er nun seinen „Meisterbrief“ erwerben.
(Fortsetzung folgt)

*Eva Gläser*
*(Quelle: „Mitteilungen aus dem Leben des Herrn Louis Hempel“ März 1905)*

# AUS DER REGION

## Es ging endlich wieder los – erste Seniorenausfahrt 2021

Lange haben wir darauf gewartet und nun war es endlich wieder so weit. Am 28.06.2021 konnten die Seniorinnen und Senioren der Häuslichen Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel aus Neustadt in Sachsen und dem Umland unter Einhaltung der allgemeingültigen Hygieneregeln wieder auf Reisen gehen. Die beliebten Ausfahrten zu den Gaststätten der Umgebung, die bei uns schon sehr lang Tradition sind, mussten aufgrund der Corona-Pandemie monatelang pausieren. Alle freuten sich sehr, als wir bei schönstem Sonnenschein nach Neukirch in der Lausitz aufbrachen. In idyllischer Lage am Fuße des Valtenberges, der mit 587 Metern höchsten Erhebung des Oberlausitzer Berglandes in Sachsen, befindet sich die Valtentalsee-Baude am gleichnamigen See. Schon zu DDR-Zeiten war der Gondelteich ein beliebtes Ausflugsziel in der Oberlausitz. Unsere 25 Rentnerinnen und Rentner nahmen an der sommerlich eingedeckten Tafel auf der Sonnenterrasse Platz. Von hier aus hatte man einen wunderschönen Blick auf den Wald und den See, den man auch zu Fuß bequem umlaufen kann. Es wurde leckere Erdbeer- und Himbeertorte zum Kaffee serviert und alle ließen es sich an der frischen Luft gut schmecken. Vor allem aber genossen viele das langersehnte Wiedersehen und die Gespräche untereinander. Das Personal spendierte am Nachmittag auch noch für jeden eine Kugel Vanilleeis – genau das Richtige bei den heißen Temperaturen.
Ein schöner Nachmittag in Neukirch ging wieder viel zu schnell zu Ende und nach diesem positiven Auftakt freuen sich alle Teilnehmer jetzt schon auf die nächste Kaffeefahrt im Juli.

*Tagespflege*

## Malteser Angebot für Trauernde

Trauern ist ein langsames und schmerzliches Abschiednehmen von einem geliebten Menschen. Für Trauernde bieten wir dafür eine Trauer-Sprechstunde an. Ausgebildete ehrenamtliche Trauerbegleiterinnen nehmen sich Zeit für Sie zum Zuhören, Austauschen oder für Ihre Fragen. Das Angebot ist kostenfrei.

Zeitpunkt:
jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, in der Zeit von 16:30 bis 18:00 Uhr im Büro des ambulanten Hospizdienstes der Malteser in Neustadt in Sachsen, Dresdner Straße 3

**Das Trauercafé öffnet wieder.** Am **26. Juli 2021**, in der Zeit von **15:00 bis 17:00 Uhr, im Büro des ambulanten Hospizdienstes (Dresdner Straße 3).** Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Bitte Anfragen und Anmeldung an:
Karen Schönmuth, Koordinatorin des amb. Hospizdienstes
Tel.: 0151 46134736 oder 03596 5089705
E-Mail: karen.schoenmuth@malteser.org

## Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 15 Jahre 48-h-Aktion: Seid dabei!

Seit 15 Jahren schon begleitet der Jugendring SOE e. V. Jugendgruppen, die im Rahmen der 48-h-Aktion tolle Projekte für ihre Gemeinden umsetzen. Sie bauen Insektennisthilfen, kümmern sich um die Instandhaltung von Wanderwegen, reparieren Bänke und Zäune, sammeln Müll, pflanzen Bäume und Vieles mehr – und das alles ehrenamtlich! Ein großes Dankeschön geht an alle beteiligten Gruppen für das tolle Engagement!
Auch in diesem Jahr sind alle Jugendclubs, jungen Gemeinden, Sportvereine, Jugendfeuerwehren, Schulklassen sowie weitere Jugendinitiativen herzlich eingeladen, zwischen dem **8. und dem 10. Oktober 2021** mit einem selbst gewählten Projekt etwas Bleibendes für ihre Gemeinde zu (er-)schaffen.
Wie immer werden alle teilnehmenden Gruppen mit T-Shirts und Aktionspaketen ausgestattet. Zudem stiftet die Ostsächsische Sparkasse Dresden in diesem Jahr einen Sonderpreis im Wert von 250 Euro für das beste Projekt aus dem Bereich Umwelt- oder Tierschutz. Kati Kade, Leiterin des Geschäftsbereichs für Gesundheit, Soziales und Ordnung im Landratsamt, übernimmt freundlicherweise wieder die Schirmherrschaft für die 48-h-Aktion.
Interessierte Gruppen können sich bis zum **22. August 2021** per Flyer, Telefon, E-Mail oder online beim Jugendring SOE e. V. anmelden:

https://www.jugend-ring.de
E-Mail: lisa.instenberg@jugend-ring.de
Tel.: 03501 7929009, Mobil: 0151 18998868

## Herbstaussaat 2021 Bewerben Sie sich jetzt!

SACHSEN BLÜHT
Eine Initiative des Sächsischen Landtages

**Sie haben eine Freifläche oder Wiese, die Sie dafür nutzen können?**

„Sachsen blüht“ ist eine Initiative des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2019/2020).
Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) stellt im Rahmen des Projekts „Puppenstuben gesucht – Blühende

Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“ kostenlos gebietseigenes zertifiziertes Saatgut für geeignete Blühflächen (Lage im Siedlungsbereich oder Ortrand) mit einer Größe zwischen 1000 und 2000 qm) zur Verfügung. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter https://t1p.de/SNbluehtTN.
Bewerben Sie sich jetzt für das Saatgut und legen Sie eine Blühfläche für Insekten an! Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular online aus (zu finden unter: https://t1p.de/Sachsenblueht) und laden zwei Bilder der Fläche und ein Luftbild mit eingezeichnetem Areal hoch. Der Einsendeschluss ist am 25.07.2021. Das standortgerechte Saatgut dient zur Neuanlage von blütenreichen Wiesenflächen oder zur Aufwertung von artenarmen Rasenflächen. Diese Flächen sollen langfristig insektenfreundlich bewirtschaftet werden (Teilflächenmahd, Verzicht auf Dünge- und Pflanzenschutzmittel u. a.). Denn nur dann können sie als Lebensraum für viele Insektenarten dienen und die Biotopvernetzung in Sachsen fördern. Detaillierte Hinweise zur Wiesenanlage und -pflege finden Sie unter https://t1p.de/SNbluehtMerkblatt.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Sabine Ochsner, Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL) – Landesverband Sachsen e. V./Initiative Sachsen blüht, Tel.: 03501 5827345,
E-Mail: sachsen-blueht@dvl-sachsen.de.

## Junge Naturwächter im Ost-Erzgebirge und der Sächsischen Schweiz

Gemeinsam Natur entdecken, gemeinsam Natur schützen: die Naturschutzstation Osterzgebirge e. V. und ihre Partner laden interessierte Schülerinnen und Schüler herzlich ein zu den Aktionen der „Jungen Naturwächter“. Ab diesem Sommer starten verschiedene Angebote, um Spannendes über Tiere, Pflanzen und ihre Lebensräume im Osterzgebirge sowie der Sächsischen Schweiz zu erfahren und sich zusammen mit Gleichgesinnten für deren Erhaltung zu engagieren. Zu den Programmen im Rahmen der „Jungen Naturwächter“ gehören:

**JuNa-Praxiskurse für Oberschüler und Gymnasiasten**
Einmal im Monat, in der Regel an einem Sonnabend, organisieren verschiedene Umweltbildungseinrichtungen thematische Aktionstage für interessierte Kinder und Jugendliche ab Klassenstufe 5/6. Neben Naturerleben und Wissenserwerb steht dabei immer auch praktische Naturschutzarbeit auf dem Programm.

- **Lindenhof Ulberndorf** (Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge)
  ab September 2021 jeweils einen Sonnabend im Monat, 09:00 – 15:00 Uhr; Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde, Tel. 03504 629665
  Auftakt am 04.09. „Artgerechter Wohnungsbau für Insekten – Was brauchen Wildbiene & Co. zum Wohlfühlen?“
- **Umweltzentrum Freital und Umweltbildungshaus Johannishöhe Tharandt**
  ab September 2021 jeweils einen Sonnabend im Monat, 10:00 – 17:00 Uhr, Treff entweder Freital, (Tel. 0351 645007) oder am Bahnhof Tharandt (Tel. 035203 37181)
  Auftakt am 04.09. „Wiesen und Gärten, Insekten und Botanik“, weitere Themen u. a.: Streuobst, Bäume & Wald, Gewässer, Landwirtschaft
- **Permahof Hohburkersdorf**
  ab September/Oktober 2021; Brückenstraße 27, 01848 Hohnstein OT Hohburkersdorf

**JuNa-Camps**
Jeweils auf eine spezifische Altersgruppe zugeschnitten sind verschiedene Mehrtagesangebote bei Umweltbildungseinrichtungen im Landkreis.

- **Eltern-Kind-Naturcamp auf dem Permahof**
  16. – 18.07. in Hohburkersdorf (https://permahof.de)
  für naturbegeisterte Kinder zwischen sechs und neun Jahren, zusammen mit einem Elternteil;
  Übernachtung: in Jurten; mitzubringen sind Schlafsack, Isomatte, wetterfeste Kleidung und Gummistiefel.
- **Naturforscher-Camp am Lindenhof**
  02. – 05.08., in Ulberndorf bei Dippoldiswalde (http://umweltbildung.lpv-osterzgebirge.de)
  für Kinder ab zehn Jahren, Übernachtung: in Zelten oder in der Scheune
- **Herbstcamp auf der Johannishöhe**
  24. – 30.10., Umweltbildungshaus Johannishöhe Tharandt (https://johannishöhe.de)
  für Jugendliche ab 12 Jahren, Übernachtung: Matratzenlager im Seminargebäude

Die Eigenkosten für die Camps betragen 15 EUR pro Tag und Teilnehmer.

Darüber hinaus gibt es in den Sommerferien auch noch ein **JuNa-Wandercamp im Osterzgebirge** vom 25. – 30.07., für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren, Übernachtung in Zelten an wechselnden Orten; Gepäck ist selbst zu tragen, Preis: 63 EUR (inkl. Verpflegung).

**Anmeldung und weitere Informationen für die JuNa-Angebote:**
Birte Naumann
E-Mail: naumann@naturschutzstation-osterzgebirge.de

# KIRCHENNACHRICHTEN

## Kirchennachrichten St.-Jacobi-Kirche

**Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz**

**Gottesdienste**
Wir laden zu den Gottesdiensten in die **St.-Jacobi-Kirche** ein
**Sonnabend, 17.07. – Andacht**
09:30 Uhr Andacht zum Zuckertütenfest der Ev. Kindertagesstätte „Unterm Himmelszelt“, Pfarrer Schellenberger
**Sonntag, 18.07. – 7. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Regionaler Waldgottesdienst im Pfarrwald zu Lauterbach
**Sonntag, 25.07. – 8. Sonntag nach Trinitatis**
09:30 Uhr Predigtgottesdienst, Pfarrer i. R. Klaus Kaden
Kollekte für eigene Gemeinde

**Gruppen und Kreise**
Bitte beachten Sie, dass die Termine für unsere Gruppen und Kreise unter dem Vorbehalt der Durchführbarkeit stehen. Achten Sie deshalb unbedingt auf unsere Aushänge, Ankündigungen im Gottesdienst und Veröffentlichungen auf unserer Homepage www.kirche-neustadt.de.

**Junge Gemeinde (im Schafstall)**
freitags, 19:30 – 23:00 Uhr
**Für Frauen**
Bibel teilen: 19.08., 18:00 Uhr, im Schafstall
Frauenkreis: 08.09., 16:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
**Für Männer**
Männerkreis: nach Vereinbarung
**Mit der Bibel**
Gebetskreis für die Kirchgemeinde: nach Vereinbarung
Gebetskreis für die Ev. Grundschule: nach Vereinbarung

Alpha Bibelkreis: 26.07., 09.08.,19:30 Uhr, im Schafstall
Bibelstunde: 04.08., 18.08., 18:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Andacht Seniorenheim Berthelsdorfer Straße: nach Vereinbarung
**Besuchsdienst**
nach Vereinbarung
**Für Senioren**
Seniorentreff: 09.09., 14:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
**Sprechstunde Bruderhilfe/VRK**
03.08., 10:00 Uhr, im Schafstall
**Kirchenmusik**
Kantorei: dienstags, 19:00 Uhr, in der St.-Jacobi-Kirche
Kammerchor: mittwochs, 19:30 Uhr, in der St.-Jacobi-Kirche
Posaunenchor: mittwochs, 19:00 Uhr, im HUGO Langenwolmsdorf
Kurrende: donnerstags, 16:00 Uhr, in der St.-Jacobi-Kirche
**Veranstaltungen in den Dörfern**
**Langburkersdorf**
Frauenkreis: im Juli nach Vereinbarung, im August Sommerpause
**Polenz**
Frauendienst, 06.09., 14:30 Uhr, im Erbgericht Polenz
**Grüne Damen und Herren**
18.08., 10:00 Uhr, im Seniorenheim
**Diakonisches Werk Pirna – Außenstelle Neustadt**
**Allgemeine Soziale Beratung:**
10:00 – 12:00 Uhr, 20.07., 10.08., in den Räumen des Diakoniezentrums
auf der Bahnhofstraße 36 (Alte Post) bzw. per Tel. unter 0176 51609523,
per E-Mail unter soziale.beratung@diakonie-pirna.de
**Allerhand Gebrauchtwarenladen**
03596 5073488

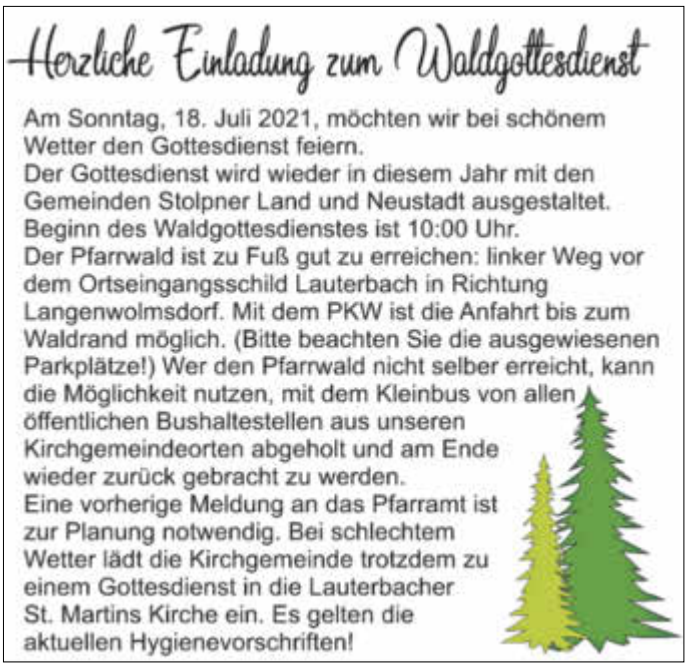
Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen,
Tel. 503039, Fax 501923, www.kirche-neustadt.de,
E-Mail: info@kirche-neustadt.de

## Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz

### Gottesdienste

**Sonntag, 18.07. – 7. Sonntag nach Trinitatis**
10:00 Uhr Waldgottesdienst für alle Gemeinden in der Umgebung in Lauterbach
**Sonntag, 25.07. – 8. Sonntag nach Trinitatis**
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Oberottendorf
**Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt nach den jeweiligen Corona-Regeln!**

**Unsere Zusammenkünfte**
**Gesprächskreise:**
20:00 Uhr, Lauterbach, Montag, 26.07.
20:00 Uhr, Rückersdorf, Dienstag, 20.07.
**Kreis junger Frauen:**
19:30 Uhr, Oberottendorf, Mittwoch, 11.08.
**Offener Frauenkreis:**
09:00 – 11:15 Uhr, Lauterbach, Mittwoch, 21.07.
**Frauendienste:**
14:00 Uhr, Lauterbach, Mittwoch, 28.07.
14:00 Uhr, Rückersdorf, Dienstag, 20.07.
**Bibelstunde:**
10:00 Uhr, Lauterbach, Mittwoch, 28.07.
**Chorproben nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/ Oberottendorf!**
19:00 Uhr, montags




Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz, Tel. 035973 26401/26412

## Katholische Kirche St. Gertrud

### Gottesdienste

### Achtung Sommerregelung bis 22.08.2021!

**16. Sonntag im Jahreskreis, 17./18.07.**

| | | |
|---|---|---|
| Samstag | 17:00 Uhr | Hl. Messe Sebnitz |
| Sonntag | 10:00 Uhr | Hl. Messe Stolpen |
| Sonntag | 10:00 Uhr | Hl. Messe **Neustadt** |

**17. Sonntag im Jahreskreis, 24./25.07.**

| | | |
|---|---|---|
| Samstag | 17:00 Uhr | Hl. Messe Sebnitz |
| Sonntag | 10:00 Uhr | Hl. Messe **Neustadt** |

**Hl. Messe an den Werktagen**
In der Regel ist jeden **Dienstag, 17:30 Uhr**, Hl. Messe in Neustadt in Sachsen. Es wird empfohlen, den aktuellen Aushang neben der Kirche zu beachten, da kurzfristige Änderungen der Werktagsgottesdienste möglich sind.

Fragen dazu beantwortet Frau Richter unter der Handynummer der katholischen Gemeinde unter der Nummer 0174 81611368. Bei weiteren Fragen und Problemen können Sie sich auch während der Öffnungszeiten direkt an das unten genannte Pfarrbüro in Pirna wenden. In dringenden Fällen ist Herr Pfarrer Brendler auch privat für Sie erreichbar.

Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna
Postanschrift: Katholisches Pfarramt
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, 01796 Pirna
Pfarrer Vinzenz Brendler, Tel. 03501 5710164 oder privat 03501 528564, Di. - Fr. 08:30 – 12:00 Uhr und Do. 14:00 – 17:00 Uhr,
E-Mail: info@kath-kirche-pirna.de

## Jehovas Zeugen

### Gottesdienste

Versammlung Neustadt in Sachsen:
Bis auf weiteres finden in den Kirchengebäuden keine Versammlungen statt. Jehovas Zeugen haben aber frühzeitig und innovativ auf die neue Situation reagiert und bieten die Möglichkeit, ihre interaktiven Gottesdienste per Videokonferenz gemeinsam zu erleben. Dank moderner Apps mit Audio- und Videoübertragung können diese Konferenzen neben der gemeinsamen Anbetung vor allem zum persönlichen Austausch genutzt werden. Informationen unter www.jw.org/de.

### Weltweit virtuell vereint

**Zum zweiten Mal veranstalten Jehovas Zeugen ihren jährlichen Sommerkongress als weltweites virtuelles Großereignis – in über 240 Ländern und über 500 Sprachen**
Unter dem Motto 2021 „Durch Glauben stark!“ werden an sechs Wochenenden im Juli und August Programminhalte, darunter Interviews, Videoberichte und Filme, weltweit gestreamt. Im letzten Jahr schalteten sich bis zu 20 Millionen Personen zu.

Die traditionellen dreitägigen Sommerkongresse bilden für Jehovas Zeugen auch hierzulande seit über 100 Jahren ein religiöses Highlight. Vor der Pandemie fand dieses jährliche Event oft in großen Stadien oder Kongresshallen statt. Viele Zeugen Jehovas aus der Region Sachsen fuhren darum beispielsweise jedes Jahr nach Glauchau, um das Programm gemeinsam im Kongresssaal von Jehovas Zeugen zu erleben. Doch die Pandemie unterbrach letztes Jahr diese Tradition unerwartet, sodass Jehovas Zeugen weltweit die etwa 6 000 geplanten Präsenzkongresse cancelten, um Infektionsherde zu vermeiden sowie um sich selbst und ihr Umfeld so gut es geht vor einer Ansteckung zu schützen. Sie planten in Rekordzeit einen ersten internationalen digitalen Kongress – mit großem Erfolg.

### Kostenloser Download in über 500 Sprachen

„Der gemeinsame Glaube hat unsere Gemeinden hier in Neustadt Sachsen trotz der Herausforderungen im letzten Jahr stärker gemacht und zusammengeschweißt,“ sagt Steffen Böhme, Sprecher von Jehovas Zeugen in Neustadt Sachsen. „Wir sind zwar aufgrund der Pandemie räumlich getrennt, aber durch diesen Glauben fühlen wir uns weltweit vereint – auch virtuell. Wie jedes Jahr laden wir jeden dazu ein, dieses Highlight mit uns zu erleben.“ Der erste Teil des Streams steht ab Anfang Juli zum kostenlosen Download in der eigenen Sprache zur Verfügung. Mehr Informationen sowie das komplette Programmheft und den Trailer zum Event gibt es auf JW.ORG, JW Broadcasting sowie der kostenlosen JW Library App für iOs und Android.

## Neuapostolische Kirche

### Gottesdienste

**Sonntag, 18.07.2021**
10:00 Uhr Gottesdienst
**Sonntag, 25.07.2021**
10:00 Uhr Gottesdienst
Bitte die geltenden Infektionsschutzmaßnahmen zu COVID-19 beachten!

Kontakt und Informationen
01877 Bischofswerda, Goldbacher Weg 5a
Tel.: 0152 33848690, www.bischofswerda.nak-nordost.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...
Matthias Riedel
Ihr Medienberater vor Ort
Wie kann ich Ihnen helfen?
03535 489-168
Mobil: 0171 3147542 | Fax: 03535 489-239
matthias.riedel@wittich-herzberg.de | www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeige(n)

rosengarten forst lausitz

# Ostdeutscher Rosengarten Forst (Lausitz) seit 1913

## Ein Garten für die Königin der Blumen

Genießen Sie ein blühendes und duftendes Rosenmeer im historischen Parkensemble – zehntausende Rosen in 1.000 Sorten
täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet

PARKFÜHRUNGEN*
Erfahren Sie mehr als Sie sehen - über Geschichte, Gartenarchitektur & Rosen
Jeden Sonntag I 10.30 Uhr

ROSENGARTENSONNTAGE*
Flanieren, Genießen, Entdecken bei Kleinkunst & Gartenmusik
Jeden 2. & letzten Sonntag in der Saison I ab 14 Uhr

Die Veranstaltungsreihe Rosengartensonntage wird unterstützt vom Förderverein Ostdeutscher Rosengarten 1913 – Forst (Lausitz) e.V. und der Volksbank Spree-Neiße eG.

* Veranstaltungsangebote je nach geltender Verordnungslage

Ausstellung
30.05.-30.09.2021
MAGISCHE MOMENTE
Fantasy- & Märchenfotografie
von Sina Hoigk
im Besucherzentrum

rosenstadt forst lausitz

www.rosengarten-forst.de

# private Kleinanzeigen

Für die nächstmögliche Ausgabe des Amts- bzw. Mitteilungsblattes von: _____

- **pro Kästchen** nur **ein Zeichen** eintragen
- **hinter jedem Wort/Satzzeichen** ein Kästchen als **Zwischenraum frei lassen**
- Kürzungen behält sich der Verlag vor
- **KEIN Größenmuster** anhängen
- nur für **private Kleinanzeigen**

**NICHT für:**
- Familienanzeigen (Danksagungen, Geburtstagsgrüße etc.)
- geschäftliche Anzeigen

Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 5 EUR**

Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 10 EUR**

☐ Chiffre gewünscht (Bei Chiffre-Anzeigen entstehen **Zusatzkosten von 6,50 EUR.)**

**Meine Anschrift:**

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für evtl. Rückfragen – keine Weitergabe an Dritte)

Ort/Datum 1. Unterschrift für Auftragserteilung

**Hinweis zum Datenschutz:** Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

**SEPA-Lastschrift** Gläubiger-ID: DE7403200000394688

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus nebenstehenden Auftrag resultierenden Gesamtbetrages von meinen/unseren Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditistitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem/unseren Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

☐ Bargeld liegt bei ☐ Bankeinzug

Kreditinstitut BIC

DE IBAN Datum/Unterschrift

✗

Ort/Datum 2. Unterschrift für Auftragserteilung

**Eine separate Rechnung wird nicht gestellt.**

**Coupon bitte zurücksenden an:** LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Fax: 03535 489-165 | Tel. für Rückfragen: 03535 489-162
privatanzeigen@wittich-herzberg.de

# Hilfe in schweren Stunden

## Trauerkränze

Anzeige

Der Kranz, der wie der Kreis keinen sichtbaren Anfang und kein Ende hat, ist ein Symbol der Unendlichkeit des Lebens. Deshalb ist der Kranz in der Trauerfloristik das Werkstück der ersten Wahl.
Je nach Region sind unterschiedliche Varianten üblich: Den Kranz mit einem aufgearbeiteten Blumenstrauß trifft man ebenso an wie das rundum mit Blumen besteckte Gebinde oder aufwändig gearbeitete Kränze aus Blattgrün. Dabei gehen die Varianten teilweise fließend ineinander über. *BdF*

# Abschied & Trauer

## Blühende Orte der Erinnerung

Anzeige

Wenn es um schöne und einfallsreiche Grabgestaltungen geht, sind Friedhofsgärtner die richtigen Ansprechpartner. Dabei ist den Experten für blühende Orte der Erinnerung besonders eines wichtig: Sie wollen mit ihrer Arbeit für die Hinterbliebenen einen würdigen Ort gestalten, der Trost spendet. In enger Absprache mit ihren Auftraggebern pflegen Friedhofsgärtner auf Wunsch auch dauerhaft die letzte Ruhestätte. Sei es die wechselnde Bepflanzung im Jahresverlauf, das regelmäßige Gießen oder Entfernen von Unkraut: Diese und weitere Dienstleistungen lassen sich alle mit einer Friedhofsgärtnerei vereinbaren. *BdF*

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um dich und sprach: "Komm heim."*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann, unserem Vater und Großvater

## Gottfried Scholze

* 1. November 1936 † 26. Juni 2021

In stiller Trauer
Seine Christel,
Gabriele und Matthias,
Maximilian, Anna-Maria, Magdalena
und alle Angehörigen

Neustadt

Die Beisetzung findet im Kreis der Familie statt.

## Das Symbol

Anzeige

Christliche Symbole, Naturmotive oder auch persönliche Bilder können Teil eines Grabmales sein.
Ethymologisch (Etymologie = Wortherkunft) kommt der deutsche Begriff Symbol vom griechischen Wort „symbolon".
Das symbolon war ein Erkennungsmerkmal, mit dem zwei Partner sicherstellen wollten, dass sie einander oder Vertreter des jeweils Anderen wiedererkennen. Dazu wurde ein Knochen oder ein Tongegenstand in zwei Teile gebrochen, und jeder der beiden Partner erhielt ein Bruchstück.
Bei einem erneuten Zusammentreffen konnte die Legitimität überprüft werden, indem die Teile zusammengefügt wurden.
Dies ist ein schönes Bild für das, was ein Symbol am Grabmal bedeuten kann:
Es schafft für die Hinterbliebenen eine feste Verbindung zum Verstorbenen und seinem Leben.

# Abschied & Trauer

## Lebendige Erinnerung

Anzeige

Es gibt viele Möglichkeiten, sich an einen Verstorbenen zu erinnern. Das Betrachten von Fotos oder alten Briefen oder der Besuch von Orten, die an gemeinsam verbrachte Zeiten erinnern, sind einige. Auch das Entzünden einer Kerze ist ein Zeichen der Verbundenheit.

Wachsender Beliebtheit erfreut sich das Stechen von Tattoos, so dass die Erinnerung immer auf der Haut mit sich getragen wird. Eine dauerhafte Stätte der Erinnerung bietet der Friedhof – sei es das klassische Reihen- oder Urnengrab, das den Namen und die Daten des Verstorbenen trägt, oder eine anonyme Beisetzungsstelle, an der es meist einen zentralen Gedenkstein gibt. Hier kann bei jedem Friedhofsbesuch des Verstorbenen gedacht werden.

Nach einem erfüllten und langen Leben nehmen wir traurig Abschied von

## Ruth Heldner

geb. Fuhrmann
* 11. Mai 1921 † 22. Juni 2021

In Liebe und Dankbarkeit
Tochter Angelika und Rolf
Enkel Olaf und Denise
Nichte Sigrun und Peter
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

**Danksagung**

Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
so ist voll Trauer unser Herz.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme die uns durch tröstende Worte, Schrift, Blumen und Geldspenden beim Abschiednehmen von unserer lieben

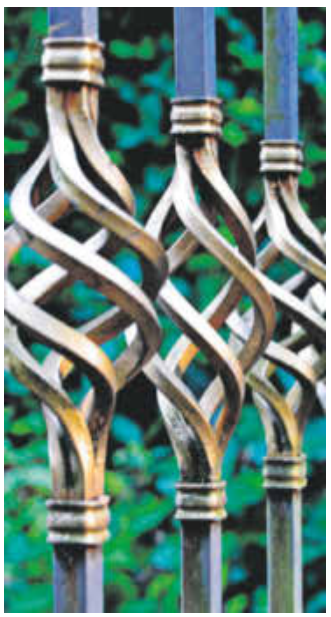
## Anita Kellner

geb. Wolf
* 10. Juli 1949 † 1. Mai 2021

zuteil wurden, danken wir auf diesem Wege allen Verwandten, Bekannten und Freunden recht herzlich.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus ANTON für die gute Unterstützung.

In Liebe und Dankbarkeit
**Ehemann Hans-Jürgen**
**Sohn Jörg mit Andrea**
**Schwester Karin mit Harald**
**Schwägerin Gisela mit Reiner**
**Schwägerin Birgit mit Reiner**
**Anett mit Jens und Liesa**
**Daniela mit Falk, Marc und Lena**
**Ina mit Falk und Olivia**
**Sindy, Steffi, Tom und Romy**



*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.*
*Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr,*
*doch überall sind Spuren seines Lebens.*

Unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante

## Anitta Hantzsch

geb. Grasse
* 10. September 1927 † 3. Juli 2021

hat uns nach schwerer Krankheit für immer verlassen.

Wir werden sie nie vergessen
**Tochter Christina mit Familie**
**Sohn Christian mit Familie**
**und alle Angehörigen**

Wir setzen ihre Urne am Montag, dem 19. Juli 2021, 14 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt bei.

# Stellenmarkt

*Foto: djd/BetonBild*

Zur Verstärkung unseres Praxisteams suchen wir

**Physiotherapeut m/w**

Festeinstellung oder freiberufliche Tätigkeit
MLD und/oder MT

**PHYSIOaktiv**
-Praxis für Physiotherapie-

Volker Henke
Schillerstr. 8
01855 Sebnitz
01520/1640605

## Maler/in- und Lackierer/in

eine/n Bauten- und Objektbeschichter/in oder eine/n Bauhelfer/in

**zur Verstärkung unseres Teams gesucht.**

Wir sind ein Unternehmen mit 13 Mitarbeitern im Bereich des Maler- und Lackiererhandwerks, Putz-, Wärmedämm- und auch Bodenbelagsarbeiten, innen und außen. Unser Tätigkeitsfeld ist im Großraum Dresden (Stadt und Land) zu finden, ebenso im Landkreis Bautzen. Ein gutes Arbeitsklima ist uns ebenso wichtig wie zufriedene Kunden.

**Du suchst – wir bieten:**

- Wertschätzung deiner Arbeit
- ein gut eingespieltes und freundliches Team
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- die Möglichkeit übertariflicher Bezahlung
- attraktive Sozialleistungen, z. B. Kostenübernahme Kitaplatz
- detaillierte Einarbeitung in deine neuen Aufgabenfelder
- eigenverantwortliche Betreuung übertragener Bauvorhaben von Anfang bis Ende
- jährliche Mitarbeiterschulungen vieler Bereiche, auch Ersthelfer
- persönliche Profi-Werkzeugausstattung
- moderne klimatisierte Fahrzeuge

**Du erkennst Dich wieder:**

- Liebe, Herz am Beruf und im Handwerk
- Berufserfahrung
- händisches Geschick sowie Kreativität
- Flexibilität
- Engagement für dein Team und unser Unternehmen
- Führerschein Klasse B

**Wir haben dein Interesse geweckt? Dann bewirb dich noch heute für deine neue Aufgabe in unserem Team!**

**Bewerbung an:**
Malerbetrieb Roman Dietzel GmbH
Drebnitzer Weg 4, Haus 20 · 01877 Bischofswerda
Mail an info@maler-sachsen.de

## Exzellente Chancen für Frauen

Anzeige

Frauen studieren intensiver, haben bessere Fremdsprachenkenntnisse und mehr Praxiserfahrung, sind bei der Bewerbung häufig erfolgreicher als ihre Kollegen, verdienen beim Berufseinstieg mindestens so viel wie ihre männlichen Kollegen, besetzen jede zehnte MINT-Stelle (MINT: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) in der Elektro- und IT-Branche, davon einen großen Anteil mit Führungsverantwortung. 80 Prozent der Hochschulen und 60 Prozent der Unternehmen bieten Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf an. Arbeitszeitkonten sind nahezu Standard. Allerdings betreiben nur 11 Prozent der kleineren Unternehmen Frauenförderung, drei Viertel beschäftigen überhaupt keine Ingenieurin. Der Mittelstand droht im Wettbewerb um weibliche Fachkräfte von den Großunternehmen und Hochschulen abgehängt zu werden. Diese Entwicklung ist aus VDE-Sicht sehr bedenklich, da der Mittelstand der wichtigste Wirtschafts-, Job- und Innovationsmotor der deutschen Wirtschaft ist. Mentoring und Networking forcieren, Angebote zur Work-Life-Balance ausbauen, heterogene Teams bilden, Führungspositionen mit Frauen besetzen – das sind wichtige Empfehlungen, die aus dem VDE MINT-Report resultieren und insbesondere beim Mittelstand Teil der strategischen Unternehmensplanung werden sollten. Mehr zur Studie unter www.vde.com.

Die **BISTRA Bau GmbH & Co. KG** als regional tätiges Bauunternehmen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Putzkau** und **Dohma bei Pirna** engagierte und qualifizierte

- **Mitarbeiter im Straßen- und Tiefbau (m/w/d)**
- **Baumaschinenführer (m/w/d)**
- **Mitarbeiter im Asphalteinbau (m/w/d)**

Wir bieten: Eine abwechslungsreiche, interessante Tätigkeit und Arbeiten in einem erfahrenen und motivierten Team, leistungsgerechte Vergütung, 30 Tage Urlaub p. a., Sozialleistungen (KITA-Zuschuss, betriebliche Altersvorsorge).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagefähige Bewerbung, bevorzugt per E-Mail an:

BISTRA Bau
Ein Unternehmen der BHS

personal@bistra-bau.de oder per Post an:
**BISTRA Bau GmbH & Co. KG** | Frau Katrin Joswig
Dresdener Straße 63 · **01877 Schmölln-Putzkau**
Telefon 03594-772028 · **www.bistra-bau.de**

# Stellen-markt

Anzeige

## Fortbildung zum beruflichen Aufstieg

Handwerker und andere Fachkräfte, die sich auf einen Fortbildungsabschluss zu Handwerks- oder Industriemeistern, Technikern, Fachkaufleuten, Fachkrankenpflegern, Betriebsinformatikern, Programmierern, Betriebswirten oder eine vergleichbare Qualifikation vorbereiten und die über eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) anerkannte, abgeschlossene Erstausbildung oder einen vergleichbaren Berufsabschluss verfügen, können die Aufstiegsförderung beantragen. Die Antragsteller dürfen noch nicht über eine berufliche Qualifikation verfügen, die dem angestrebten Fortbildungsabschluss mindestens gleichwertig ist. Förderungsberechtigt sind Deutsche und neben bestimmten Gruppen von bevorrechtigten Ausländerinnen sowie Ausländern, z. B. aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union, auch solche ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die ihren ständigen Wohnsitz im Inland haben und über bestimmte Aufenthaltstitel oder über eine Daueraufenthaltserlaubnis verfügen bzw. die sich bereits drei Jahre rechtmäßig in Deutschland aufgehalten haben und erwerbstätig gewesen sind. Hierzu zählt auch die Zeit der Berufsausbildung. Eine Altersgrenze besteht nicht. Infos unter http://www.meister-bafoeg.info und auf den Internetseiten verschiedener Bildungsträger.

OVOVAC

Für die Mitarbeit in unserer Brüterei in Burkau suchen wir zum Eintritt **ab dem 01.10.2021**

**1 Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit**

für das Tagesgeschäft.
Interessenten senden ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bitte an unsere Personalabteilung.

**OVOVAC GmbH z. Hd. Hr. Zschoch**
**Säuritzer Straße Ost 5 · 01906 Burkau**
**E-Mail: daniel.zschoch@ovovac.de**

**Wir suchen** für unsere „Sprint“ Tankstelle in Neustadt/Sa.
**Verstärkung** auf Teilzeit/Vollzeit.

Bei Interesse bitte melden bei:

**RW Mineralölhandel GmbH**
Sprint Tankstelle Neustadt
A.-Schubert-Str. 2
01844 Neustadt/Sachsen
Tel. 03596/604200
E-Mail: neustadt@rw-mineraloel.de

Dann werden Sie Teil vom Autohaus Rußig! Unser mittelständisches Familienunternehmen ist langjähriger Vertragshändler der Marken OPEL, ŠKODA & MITSUBISHI. Unser dynamisches Team besteht aus 40 Mitarbeitern. Durch persönliche und individuelle Beratung genießen unsere Kunden einen ganz besonderen Rundum-Service. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

## Serviceassistent (m/w/d)

**Ihre Aufgaben:**

- Persönlicher und telefonischer Kontakt mit unseren Kunden
- Individuelle Terminvereinbarungen
- Auftragsvorbereitung und -erstellung
- Ersatzwagen- und Mobilitätsabwicklung
- Rechnungserstellung und Abrechnung mit Versicherungen und Leasinggesellschaften
- Herausgabe der Kundenfahrzeuge und Erläuterung der ausgeführten Arbeiten
- Kassenführung

**Ihr Profil:**

- Kommunikatives und kompetentes Auftreten
- Kundenorientierte Arbeitsweise
- Flexibilität, Zuverlässigkeit, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit
- Gute PC-Kenntnisse
- Gewissenhaftes und eigenverantwortliches Arbeiten
- kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung im Kfz-Gewerbe wünschenswert

Wir bieten Ihnen einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit einem motiviertem, serviceorientierten Team.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Charlotte Rußig
ch.russig@auto-russig.de

AUTO Rußig NEUSTADT

**Autohaus Rußig**
**Wilhelm-Kaulisch-Str. 45**
**01844 Neustadt in Sachsen**
**Tel.: 03596/58590**

Mein Traumurlaub
an der
Mecklenburgischen Seenplatte
17213 Malchow/OT Lenz
☎ 039932 825201
Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ
Entspannung pur ...

WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Augenlicht-Retter gesucht!
Jetzt mitmachen – www.augenlichtretter.de
cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen

oberfranken
FRÄNKISCHE SCHWEIZ
Waischenfeld
www.waischenfeld.de | tourist-info@waischenfeld.bayern.de

sportlich

historisch

kulinarisch
jeden CENT wert – URLAUBSREGION WAISCHENFELD
Luftkurort
Naturpark

kulinarisch sportlich natürlich
historisch familiär preiswert

WAISCHENFELD
Staatlich anerkannter Luftkurort

gesellig

familiär

natürlich

# IMMOBILIEN

Anzeige

## Kaufvertrag vom Profi prüfen lassen

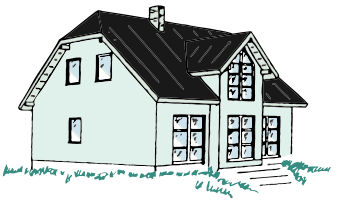
Zum Kauf einer Neubauwohnung gehört eine Vielzahl an Unterlagen. Käufer sollten die Prüfung des Vertragswerks nicht unterschätzen und sich von Experten beraten lassen, rät der Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Denn Mehrfamilienhäuser mit Eigentumswohnungen sind komplexe Bauträgerprojekte: Der Bauträger ist Bauherr sowie Eigentümer des Baugrundstücks und verkauft keine Wohnung, sondern einen Miteigentumsanteil an einem Grundstück, zu dessen Bebauung er sich verpflichtet. Zu den Unterlagen gehören also der Kaufvertrag mit Bauverpflichtung, zudem die Bau- und Leistungsbeschreibung, der Lageplan, die Baupläne und Bauzeichnungen. Auch die Teilungserklärung, die Gemeinschaftsordnung und die Abgeschlossenheitsbescheinigung sollten vorliegen. Die Sonderwünsche bei der Ausstattung und auch geplante Eigenleistungen sollten die Käufer in den Vertrag aufnehmen und somit notariell beurkunden lassen. So ersparen sie sich potenziellen Ärger auf den letzten Metern vor dem Einzug. Zudem müssen im Bauträgervertrag verbindliche Angaben zum Fertigstellungstermin oder, wenn dieser zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht angegeben werden kann, zumindest Angaben zum Baubeginn und Dauer der Bauausführung enthalten sein. *BSB*

**Thomas Immobilien**
30-jährige Firmenerfahrung

Beratung, Bewertung, Verkauf
Vermietung, Hausverwaltung
Interessentendatenbank
360-Grad-Rundgänge
Finanzierung zu Top-Konditionen

THOMAS IMMOBILIEN

Dresdner Str. 27 (Eingang: Polenzer Gasse 4) · 01844 Neustadt · ☏ 03596 - 505270
✉ info@thomas-immobilienmakler.de · www.thomas-immobilienmakler.de



**2.-Zi.-Whg. mit Balkon**
Badewanne/Dusche, 65 m² in Langburkersdorf, Pkw-Stellplatz möglich
390 € KM + NK
**Tel. 03596 603698 ab 18.00 Uhr**

rundum gut **beraten**

**Besuchen Sie das große Treppenstudio in Ihrer Region!**

**Montag bis Freitag**
**9:00 bis 18:00 Uhr**
**Jeden 2. & 4. Samstag im Monat**
**9:00 bis 16:00 Uhr**
**NUR nach Vereinbarung!**

**Treppenbau Jatzke**
**Neuteichnitzer Straße 36**
**02625 Bautzen-Teichnitz**
**Tel. 03591 / 373333**
**www.Treppenbau-Jatzke.de**

TREPPEN MEISTER®
JATZKE
Das Original

## Zahnarztpraxis Dipl.-Stomat. Steffi Kowalow

Am Plumpenberg 1 • 01844 Neustadt in Sachsen • **Telefon: (03596) 604671**

Vor **30 Jahren** wagte ich den Schritt in die Selbstständigkeit als niedergelassene Zahnärztin in Neustadt. Zeit, um einmal **DANKE** zu sagen:

- an meine Mitarbeiterinnen Anja und Ina für ihre Treue und die immer gemeinsame und konstruktive Zusammenarbeit
- an meine Geschäftspartner und Dentallabors für das kooperative Miteinander
- und natürlich an unsere Patientinnen und Patienten für ihr Vertrauen in unsere Arbeit

Wir hoffen, Sie auch weiterhin zu unseren zufriedenen Patienten zählen zu dürfen.

*Ihre Zahnarztpraxis*

**1991 - 2021**

• Beratung • Verlegung
• Lieferservice

**Teppich Scheune**

Corpet

Ihr Partner für Wohnungen, Objekte & Büros

**Montag - Freitag 9.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr**
**Samstag 9.00 - 12.00 Uhr**

**Drebnitzer Weg 4 • 01877 Bischofswerda**
**Telefon (03594) 714311 • Handy: 0162/9686819**

**Über 3000 neue Brautkleider**

Anzüge

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. **Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.**
Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

**03591 318 99 09 oder**
**0151 422 66 500**

Brautmode-Discount.de Capitain Outlet GmbH,
Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen

**Über 1.000 Marken Brautkleider zum Outlet Festpreis von je 298 Euro.**

NISSAN

Der neue NISSAN QASHQAI
Der ultimative Crossover

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

**Autohaus Nitschke GmbH**

**Dresdener Str. 62**
**02625 Bautzen**
**Tel.: 03591/379090**

**Polenztalstraße 10**
**01844 Neustadt**
**Tel.: 03596/599800**

www.nissan-nitschke-bautzen.de


# Ausflugsangebote für den Monat Juli 2021

***22.07.*** ***Halbtagesfahrt auf den „Löbauer Berg“ in Löbau***
Abholung ab: ca. 11:00 Uhr (nach tel. Absprache)
Unkosten: 37,- € incl. Betreuung, zzgl. Verzehr, Abholgebühr

***29.07.*** ***Halbtagesfahrt in die „Riedelmühle“ in Waldbärenburg***
Abholung ab: ca. 11:00 Uhr (nach tel. Absprache)
Unkosten: 41,- € incl. Betreuung, zzgl. Verzehr, Abholgebühr

Wir holen Sie in den Bus …
sozial, betreut und sicher unterwegs!

**Anmeldung unter**

**Tel.: 0160 5321018**
**oder 03596 561-30**

*Wir freuen uns auf Sie!*
*Ihr ASB OV Neustadt/Sachsen e.V.*

Änderungen vorbehalten! Alle Fahrten finden nur bei einer Mindestteilnehmeranzahl von 10 Personen statt!

Wir helfen hier und jetzt.

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

ASB OV Neustadt/Sachsen e. V. · Berthelsdorfer Straße 21 · 01844 Neustadt in Sachsen